

Großes Himmelsspektakel kurz vor dem Sonnenuntergang



Als die Sonne am Mittwoch vergangener Woche um kurz vor 21 Uhr hinter dem Taunus verschwand, war es nur noch ein grandioser Sonnenuntergang. Mit Schutzbrille ließ sich kurz zuvor auch von Schwalbach aus das seltene Himmelsschauspiel einer partiellen Sonnenfinsternis beobachten. Doch obwohl die Sonne dabei um 20.13 Uhr zu 90 Prozent vom Mond verdeckt wurde, war sie immer noch hell genug, dass mit bloßem Auge fast nichts zu bemerken war.

MS/Fotos: Schlosser/Bär

Hausaufgaben werden in der Schule erledigt

Schwalbach (MS) – Nach jahrelangen Diskussionen hat die Geschwister-Scholl-Schule in Alt-Schwalbach mit Beginn des neuen Schuljahres den „Pakt für den Ganzttag“ eingeführt. Damit ändert sich der Schulalltag für die rund 330 Schülerinnen und Schüler an mehreren Stellen. Vor allem werden die bisherigen Hausaufgaben zu einem großen Teil durch Lernzeiten während des Schulvormittags ersetzt. Für angemeldete Kinder gibt es außerdem eine Betreuung von 7.30 Uhr bis 17 Uhr.

Der „Pakt für den Ganzttag“ gilt für alle vier Jahrgangsstufen und wird gemeinsam mit dem Main-Taunus-Kreis umgesetzt, der die drei Schulkinderhäuser an der Geschwister-Scholl-Schule betreibt. Hintergrund ist der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder, der in Hessen ab dem Schuljahr 2026/27 schrittweise eingeführt wird. Die Teilnahme an der Betreuung bleibt freiwillig. Der Unterricht beginnt für alle



Die Geschwister-Scholl-Schule in Alt-Schwalbach macht seit dem Beginn des neuen Schuljahrs auch beim sogenannten „Pakt für den Ganzttag“ mit

Foto: Schlosser

Kinder von Montag bis Freitag um 8 Uhr. Die größte Änderung betrifft die Hausaufgaben. Die bisherige Hausaufgabenbetreuung am Nachmittag in den Schulkinderhäusern entfällt. An ihre Stelle treten verbindliche und kostenfreie Lernzeiten für alle Schülerinnen und Schüler. In den ersten beiden Klassen sind dafür drei Stunden pro Woche vorgesehen. In den Klassen drei und vier sind es jeweils vier Stunden.

Die Klassen- oder Fachlehrerinnen und -lehrer gestalten diese Stunden. Teilweise unterstützt sie eine weitere Person, unter anderem aus der Betreuung. Die Lernzeiten sollen dazu dienen, Unterrichtsstoff zu vertiefen und zu üben. Die Kinder erhalten dazu einen Lernzeitplan, der ähnlich wie ein Wochenplan aufgebaut ist. Er enthält verschiedene Aufgaben sowie Förder- und Förderangebote. Die Schüler sollen damit auch lernen, ihre Arbeit selbstständiger zu organisieren. Ganz verschwinden Aufgaben für zu Hause allerdings nicht. Nach dem Konzept kann oder muss ein nicht abgeschlossener Lernzeitplan zu Hause beendet werden.

Auch die bisherigen Förder- und Förderstunden werden in die Lernzeiten integriert und finden nicht mehr zusätzlich am Ende des Unterrichts statt. Die Schule sieht darin die Möglichkeit, Kinder gezielter zu unterstützen. Gleichzeitig nennt sie in ihrem Konzept mögliche Schwierigkeiten. So bestehe die Sorge, dass zusätzliche personelle Unterstützung in den Lernzeiten bei Lehrkräftemangel nicht immer gewährleistet werden könne.

Unterricht nur am Vormittag

Der reguläre Unterricht bleibt weiterhin auf den Vormittag konzentriert. Eine stärkere Verteilung des Unterrichts über den ganzen Tag ist nach Angaben der Schule nur eingeschränkt möglich, da nicht alle Kinder an der Nachmittagsbetreuung teilnehmen. Allerdings versucht die Geschwister-Scholl-Schule bereits am Vormittag, Arbeits- und Erholungsphasen abzuwechseln. So lautet es jetzt

nur noch zu den Pausen und nicht nach jeder Unterrichtsstunde.

Nach Schulschluss übernehmen die drei Schulkinderhäuser die Betreuung. Zwei davon befinden sich auf dem Schulgelände, ein weiteres ist etwa drei Gehminuten entfernt. Dort können die Kinder zu Mittag essen, frei spielen oder an pädagogischen Angeboten teilnehmen. Vorgesehen sind unter anderem Bewegung sowie kreative, naturwissenschaftliche und lebenspraktische Angebote.

Eltern aus Alt-Schwalbach können die Betreuung an drei, vier oder fünf Tagen pro Woche buchen. Wer sein Kind bis 14 Uhr anmeldet, muss kein Mittagessen bestellen. Die Schule empfiehlt in diesem Fall eine zusätzliche Essensbox. Für Kinder, die bis 15 Uhr, 16 Uhr oder 17 Uhr bleiben, ist ein Mittagessen verpflichtend. Anmeldung und Abrechnung laufen über die Plattform „MTKids“ des Main-Taunus-Kreises.

Darüber hinaus arbeitet die Schule unter anderem mit der Musikschule Taunus, Sportvereinen und Lesementorinnen und Lesementoren zusammen. Weitere Kooperationen sind geplant. Die freiwilligen Arbeitsgemeinschaften können ab 13.15 Uhr beginnen und teilweise kostenpflichtig sein.

Noch ist das Ganztagskonzept nicht in allen Punkten abgeschlossen. Die Geschwister-Scholl-Schule wünscht sich zusätzliche Räume und sucht weitere Kooperationspartner sowie Personal. Auch die Stelle der Ganztagskoordinatorin ist nach dem vorliegenden Konzept noch unbesetzt. Geprüft werden soll außerdem, ob Lernzeiten künftig teilweise auf den Nachmittag verlegt werden können. Weitere offene Punkte sind ein gemeinsamer digitaler Informationskanal von Schule und Betreuung sowie die mögliche Einbindung der bisherigen Hausaufgabenhilfe der Stadt. Das Konzept soll nach Angaben der Geschwister-Scholl-Schule nach dem Start des „Pakts für den Ganzttag“ laufend überprüft und weiterentwickelt werden.



Mobilität auf Schwedisch.

Erleben Sie die Welt von Volvo.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.



Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Tel. (069)39 00 05 201
www.volvofrankfurt.de

Kunsthandel Henel

Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4, 65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204

www.henel.de

Grillnachmittag

Schwalbach (sz) – Der Schwalbacher Seniorenbeirat lädt am Freitag, 28. August, von 14 bis 17 Uhr zu einem Grillnachmittag auf dem Platz hinter der Alten Schule in der Schulstraße 7 ein. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren aus Schwalbach. Angeboten werden Bratwürste und Getränke. Die Mitglieder des Seniorenbeirats stehen während des Nachmittags auch für Gespräche und Fragen zur Verfügung. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung auf Freitag, 11. September, verschoben.

Prügelei auf dem Parkplatz

Schwalbach (sz) – Auf dem Mc-Donalds-Parkplatz am Kronberger Hang ist es am vergangenen Donnerstag gegen 21.30 Uhr zu einer Schlägerei zwischen zwei Personengruppen gekommen. Als die Polizei eintraf, waren die Beteiligten bereits geflüchtet. Bei der Auseinandersetzung wurde auch ein geparktes Auto beschädigt. Mehrere Personen sollen mit einem weißen „BMW 330e xDrive“ mit Frankfurter Kennzeichen davongefahren sein. Andere flüchteten zu Fuß in Richtung des S-Bahnhofs Schwalbach-Nord. Die Polizei sucht zwei Männer. Einer soll etwa 1,70 Meter bis 1,80 Meter groß und schmal sein. Er trug eine kurze weiße Hose, weiße Socken und ein schwarzes T-Shirt. Der zweite Mann soll etwa 1,80 Meter bis 1,90 Meter groß und sportlich sein. Er war mit einer hellen Hose, hellen Schuhen und einem weißen Oberteil mit roten Elementen und der Nummer 17 auf dem Rücken bekleidet. Hinweise nimmt die Polizeistation Eschborn unter der Telefonnummer 06196-96950 entgegen.

Unbekannte schlagen Windschutzscheibe ein

Schwalbach (sz) – Unbekannte haben am vergangenen Freitag in der Mecklenburger Straße die Windschutzscheibe eines geparkten Autos eingeschlagen. Nach Angaben der Polizei ereignete sich die Tat zwischen 12 Uhr und 19.30 Uhr. Bei dem beschädigten Fahrzeug handelt es sich um einen blauen Skoda. Die Polizei schätzt den Schaden auf rund 500 Euro. Hinweise nimmt die Polizeistation Eschborn unter der Telefonnummer 06196-96950 entgegen.

Neugierig und freundlich sollen sie sein „Blaues Wunder“ im Rathaus erleben



Der Unterstufenchor begrüßte die neuen Schüler der Albert-Einstein-Schule. Foto: Hertel

Schwalbach (kh) – Aufgeregtes Stimmengewirr erfüllte am Montag vergangener Woche den Mehrzweckraum Albert-Einstein-Schule (AES), in der die neuen Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern auf ihren ersten Schultag in der weiterführenden Schule warteten. Insgesamt starteten sechs neue fünfte Klassen. Begrüßt wurden sie vom Unterstufenchor, der unter Begleitung der Lehrkräfte Stefan Riedl und Anke Wehle-Knoll schwungvolle Lieder zur Einstimmung darbot. Anschließend begrüßte Schulleiterin Anke Horn die Neuankömmlinge. „Heute ist ein großer Tag für euch und für uns. Nehmt diese Aufgabe in die Hand“, sagte sie. „Eure Lehrerinnen und Lehrer werden euch in allen Belangen unterstützen.“ Allerdings habe die Schulgemeinschaft auch Erwartungen an die neuen Mitglieder. „Wir wollen, dass ihr neugierig und freundlich seid und gekommen seid, um zu lernen. Wollt ihr das?“ Das zustimmende „Ja“ aus dem Publikum klang zunächst etwas zögerlich, wurde aber intensiver wiederholt. Auf die Begrüßungsrede der Direktorin folgende Darbietungen auf Französisch und Englisch. Schülerinnen und Schüler hatten Fotos und Videos erstellt, um ihre Schule in der jeweiligen Sprache vorzustellen. Technische Schwierigkeiten stellten die Geduld aller Anwesenden etwas auf die Probe, der Spaß an den Vorführungen machte die Wartezeit jedoch wieder wett. Ehe die neuen Fünftklässler von ihren Klassenleitungsteams nament-

lich aufgerufen und in die Klassenräume geführt wurden, stellten sich noch die „Ser-Betreuer“ aus der neunten Klasse vor. Mit der Ankündigung „Wir machen jetzt erstmal ein kleines Spiel, um lockerer zu werden“, entlockten sie dem Publikum nervöses Lachen. Doch schon wenige Minuten später standen alle und riefen den Spielregeln entsprechend: „AES, yeah.“ Nach diesem schwungvollen Ende der Begrüßungsveranstaltung durften die neuen Schülerinnen und Schüler ihre Lehrkräfte und sich gegenseitig kennenlernen, während die Eltern auf die Schulgelände vom Förderverein der AES bewirtet wurden. „Für uns ist es gleichzeitig eine Gelegenheit, die enorm wichtige Arbeit des Fördervereins ins Bewusstsein zu rufen“, sagte Ute Biederbick-Schnautz, die Beisitzerin im Vorstand ist. „Das Schulleben sähe ohne die tatkräftige Unterstützung durch den Verein völlig anders aus. Viele Dinge wären nicht möglich.“ Die Erziehungsberechtigten konnten sich außerdem über das Betreuungsangebot „Na-Schu“ informieren. Outi Kaden verriet mit einem Augenzwinkern, dass viele Kinder sich auch noch im Laufe des Schuljahres anmelden, weil sie „dann von ihren Klassenkameraden hören, wie toll es bei uns ist.“ Die Nachmittagsbetreuung umfasse neben der Hausaufgabenbetreuung durch ältere Schüler und Lehrkräfte auch die Möglichkeit, Zeit in angenehmer Atmosphäre miteinander zu verbringen.

AES vergibt wieder Sprachdiplome

Schwalbach (sz) – Auch in diesem Schuljahr haben Schülerinnen und Schüler der Albert-Einstein-Schule (AES) das Deutsche Sprachdiplom I bestanden. Die Jugendlichen kommen unter anderem aus Korea, Indien, Russland und der Ukraine und leben meist seit etwa anderthalb Jahren in Deutschland. Die AES gehört zu zehn hessischen Pilotschulen, an denen das Sprachdiplom im Jahr 2014 eingeführt wurde. Seitdem findet die Prüfung jährlich statt. Mehr als 100 Schülerinnen und Schüler haben sie bisher bestanden. Nach dem Besuch der Intensivklasse wechseln die Jugendlichen schrittweise in die Regelklassen und nehmen dort am Fachunterricht teil. Zusätzlich besuchen sie Aufbaukurse, in denen sie ihre Deutschkenntnisse weiter verbessern können. Das Deutsche Sprachdiplom I ist eine Sprachprüfung auf den Niveaustufen A2 und B1. Geprüft werden Hör- und

Leseverstehen sowie schriftliche und mündliche Kommunikation. Die schriftliche Prüfung findet jedes Jahr im März zeitgleich an den teilnehmenden Schulen weltweit statt. Die mündlichen Prüfungen laufen von Februar bis März. An der AES bereitet Helena Schmitt – eine Lehrerin für Deutsch als Zweitsprache – die Schüler außerhalb des regulären Unterrichts auf die Prüfung vor. Über mehrere Monate treffen sich die Prüfungsgruppen freiwillig. Dazu gehören auch mehrstündige Termine am Freitagnachmittag und am Samstagvormittag. Das Sprachdiplom ist international anerkannt. Es kann unter anderem als Nachweis der Deutschkenntnisse für den Besuch eines Studienkollegs an einer deutschen Hochschule dienen. Auch bei Bewerbungen um Ausbildungsplätze kann das Diplom nach Angaben der AES von Vorteil sein.



Lehrerin Helena Schmitt (rechts) half auch in diesem Jahr Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Herkunftsländern auf dem Weg zum Deutsch-Diplom. Foto: AES

Schwalbach (sz) – Unter Federführung des Jugendbildungswerks lädt die Stadt Schwalbach von Mitte September bis Mitte Oktober zu den Aktionswochen „Blaue Wunder – Vom Schutz unserer Gewässer bis zum VR-Tauchgang“ ein. Die Veranstaltungsreihe bietet die Gelegenheit, die faszinierende Welt der Meere und Gewässer näher kennenzulernen. Im Mittelpunkt steht die Ausstellung „Eingetaucht – Vielfalt in unseren Meeren“ des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND). Diese ist vom 16. September bis 14. Oktober zu den Öffnungszeiten des Rathauses im Ausstellungsraum des Bürgerhauses zu sehen und wird am 16. September mit einem Vortrag zu Gewässern als Lebensraum eröffnet. Besucherinnen und Besucher können sich in der Ausstellung über die Artenvielfalt an Nord- und Ostsee sowie über aktuelle Schutzprogramme informieren. Ergänzend beleuchtet eine Infowand der BUND-Ortsgruppe Schwalbach-Eschborn die gravierenden Umweltauswirkungen achtlos weggeworfener Zigarettenskippen. Bürgermeister Thomas Milkowitsch unterstreicht den lokalen Bezug des Themas und lädt alle Schwalbacherinnen und Schwalbacher zum Mitmachen ein: „Wenn über den Schutz der Meere gesprochen wird, denken viele zuerst an ferne Küsten. Tatsächlich beginnt Gewässerschutz jedoch direkt vor unserer Haustür: an unseren Bächen, auf unseren Straßen und bei den Entscheidungen, die wir jeden Tag treffen. Genau diesen Gedanken greifen die ‘Blaue Wunder’ auf. Ich lade Sie herzlich ein, unsere Gewässer neu zu entdecken – lassen Sie uns gemeinsam spannende Einblicke gewinnen und wertvolle Anregungen für den Schutz unserer heimischen Natur mitnehmen!“ Jugendbildungsreferentin Nadine Desoi erläutert die dahinterstehende Idee: „Wir möchten Umweltbildung greifbar und erlebbar machen – ganz ohne erhobenen Zeigefinger. Uns war wichtig, ein Programm für Groß und Klein auf die Beine zu stellen, das Neugier weckt und Begeisterung stiftet. Ob beim VR-Tauchgang, bei Vorlesestunden oder gemein-

samen Mitmach-Aktionen: Alle Generationen sind eingeladen, die Welt des Wassers auf ihre eigene Art zu entdecken und mitzugestalten.“ Die Schwalbacher erwartet ein entsprechend abwechslungsreiches Programm: Neben informativen Vorträgen laden Mitmachaktionen dazu ein, gemeinsam die Bäche im Stadtgebiet zu säubern oder persönliche Klimaschutzkonzepte zusammenzustellen. Besondere Erlebnisse erwarten Jugendliche im Rahmen des Schulprogramms und der Ferienaktionen, wie zum Beispiel ein Virtual Reality-Tauchgang, der spannende Einblicke in die Unterwasserwelt ermöglicht. Auch die Vorlesestunden der Stadtbücherei widmen sich während der Aktionswochen dem Thema Wasser.

Alle Infos im Veranstaltungsflyer

Informationen zu allen Programmpunkten enthält der Veranstaltungsflyer. Dieser ist im Foyer des Rathauses sowie in der Stadtbücherei erhältlich und steht auf der städtischen Homepage schwalbach.de unter „Aktuelles“ zum Download zur Verfügung. Die einzelnen Angebote sind im Flyer entsprechend der jeweiligen Altersgruppen gekennzeichnet. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist bis auf eine Ausnahme kostenfrei. Aufgrund begrenzter Teilnahmeplätze wird für einige Programmpunkte um Voranmeldung gebeten. Bei organisatorischen und inhaltlichen Fragen steht das Jugendbildungswerk per E-Mail an jugendbildungswerk@schwalbach.de oder unter der Telefonnummer 06196/804-243 zur Verfügung.



Die Ausstellung „Eingetaucht“ kommt Mitte September nach Schwalbach. Foto: BUND

LESERBRIEF

“Sachpolitik statt Parteipolitik”

Zum Artikel „Die letzte Zustimmung fehlt noch“ und zum Kommentar „Koalition mit Risiken“ in der Ausgabe vom 14. August 2026 erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an redaktion-sz@hochtaunus.de.

Zu dem Kommentar von Herrn Schlosser ist an und für sich nichts hinzuzufügen. Nach dem Motto „Was interessiert mich mein Geschwätz von gestern?“ handeln die Grünen. Jahrelang waren sie gegen die Schaffung einer Stelle für den Ersten Stadtrat. Jetzt soll wiederum die Stelle – wahrscheinlich von einer zweimal bei der Bürgermeisterwahl gescheiterten Politikerin – besetzt werden und sie eine lukrative Position in Rathaus erhalten. Nach der Wahl war diese Koalition und die Be-

setzung der Stelle zum Ersten Stadtrat zu erwarten. Wo bleibt hier die Glaubwürdigkeit der Parteien? Man sollte sich nicht wundern, wenn noch weniger Bürger zur Wahl gehen. Im Übrigen hat der ehemalige CDU-Politiker Roland Winter in einem Leserbrief vor Wochen eine ähnliche Meinung vertreten. Man sollte Sachpolitik im Interesse der Bürger machen und keine Parteipolitik.

Klaus Stöcklin, Schwalbach

Infos für Eltern

Main-Taunus-Kreis (sz) – Die Katholische Familienbildung Taunus bietet am Montag, 21. September, von 19 Uhr bis 20.30 Uhr einen Online-Informationsabend für Eltern von angehenden Schulkindern an. Unter dem Titel „Fit für den Schulstart“ geht es um den Übergang vom Kindergarten in die Schule. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, welche Fähigkeiten für den Schulstart wichtig sind und wie Eltern ihre Kinder unterstützen können, ohne sie zu überfordern. Darüber hinaus gibt es praktische Tipps für die kommende Schulzeit sowie Gelegenheit für Fragen und zum Austausch. Die Veranstaltung findet über „Zoom“ statt. Eine Anmeldung ist unter familienbildung-taunus.de erforderlich. Weitere Informationen gibt es bei der Katholischen Familienbildung Taunus per E-Mail an kfb-taunus@bistumlimburg.de oder unter der Telefonnummer 06192-290313.

Mitteilungen aus dem Rathaus

Stadt Schwalbach am Taunus

Die nächsten Sitzungen

Die nächsten Sitzungstermine sind (vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen):

- **Donnerstag, 20. August:** öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.
- **Mittwoch, 26. August:** öffentliche Sitzung des Seniorenbeirats um 18 Uhr im Raum 6 im Bürgerhaus.
- **Donnerstag, 27. August:** öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19.30 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.
- **Donnerstag, 3. September:** öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Die öffentlichen Bekanntmachungen mit den Tagesordnungen der Sitzungen finden Sie spätestens drei Tage vor den Terminen unter <https://www.schwalbach.de/bekanntmachungen.htm>.

Oder scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den QR-Code rechts.

SCHWALBACHER SPITZEN

Mut zur Veränderung

von Mathias Schlosser



In der vergangenen Woche hat das neue Schuljahr begonnen. Und genauso wie sich die Einschulungs-Rituale an der Geschwister-Scholl-, der Georg-Kerschensteiner- und der Albert-Einstein-Schule über die Jahre kaum verändert haben, hat sich auch der Unterricht kaum verändert, selbst wenn aus mancher grünen Tafel ein schickes Smartboard mit Internetanschluss geworden ist. Die Folge ist, dass Deutschland und auch Hessen im internationalen Vergleich nicht vorankommen, sondern eher den Abstand zu den Top-Bildungsnationen wie Estland oder Japan verlieren, obwohl trotz klammer Kassen an der Bildung kaum eingespart worden ist. Immerhin hat Hessen heute ein Viertel mehr Lehrerinnen und Lehrer mehr als

noch vor zwölf Jahren. Um beeindruckende 11.000 ist die Zahl der Stellen seit 2014 gestiegen. Sie werden nicht mehr nur im klassischen Unterricht eingesetzt, sondern auch für Integration, Inklusion oder die Ganztagsbetreuung. Nur: In Studien wie PISA führt der höhere Aufwand nicht zu besseren Ergebnissen, sondern in einigen Fällen sogar zu schlechteren. Der Ruf nach mehr Geld für das Bildungswesen ist gerade zum Schuljahresbeginn immer wieder zu hören. Doch wichtiger scheint es zu sein, die gesamte Organisation von Schule und Bildung einmal auf den Prüfstand zu stellen. Wenn immer alles so unverändert bleibt wie die Einschulungs-Rituale, wird sich auch an den Noten der Abschlussjahrgänge kaum etwas ändern.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an redaktion-sz@hochtaunus.de mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung)!

Auch „Eulen“ gegen Ersten Stadtrat

Schwalbach (sz) – Auch die Wählergruppierung „die Eulen“ fordert, den Posten des hauptamtlichen Ersten Stadtrats im Schwalbacher Rathaus abzuschaffen. Seit der bisherige Amtsinhaber Thomas Milokowitsch Anfang Juni zum Bürgermeister wurde, ist die Stelle unbesetzt. CDU und Grüne sollen sich in einem Koalitionsvertrag darauf verständigt haben, den Posten neu zu besetzen, wobei die Grünen ein Vorschlagsrecht für die Position bekommen sollen. Die ehemalige Bürgermeister-Kandidatin Katja Lindenau gilt als Favoritin. Wie auch SPD und FDP sind auch die „Eulen“ gegen eine Wiederbesetzung der Stelle. Bereits in ihrem Wahlprogramm hatten sie gefordert, den hauptamtlichen Ersten Stadtrat zu streichen und die eingesparten Gelder von rund einer Million Euro in sechs Jahren für „sinnvollere soziale Aufgaben“ einzusetzen, insbesondere zum Klimaschutz und zur Inklusion und Integration in Schwalbach. „Nach 14 Jahren mit ehrenamtlichen Stadträtinnen beziehungsweise Stadträten war 2022 eine hauptamtliche hochbezahlte Stelle geschaffen worden, als politisches Koalitions Geschenk an die CDU“, kritisieren die „Eulen“. Auch die Grünen hätten in der Stadtverordnetenversammlung damals klar dagegen gestimmt, auch Katja Lindenau und der heutige Fraktionsvorsitzende Thomas Nordmeyer. Die Forderung, den hauptamtlichen Stadtratsposten abzuschaffen, sehen die „Eulen“ auch durch einen Blick auf die Nachbargemeinden im Kreis bestärkt. Nur drei, erheblich größere und finanzstärkere Städte im Main-Taunus-

Kreis leisteten sich einen bezahlten Ersten Stadtrat, nämlich Hofheim, Hattersheim und Eschborn. Bei den Einwohnerzahlen liegt Schwalbach lediglich auf Platz acht im MTK. Vier deutlich größere Gemeinden kommen laut „Eulen“ ohne hauptamtlichen Stadtrat aus. Flächenmäßig ist Schwalbach die zweitkleinste Gemeinde im MTK. Bei der Wirtschaftskraft stünde Schwalbach auf Platz fünf und beim Personalbestand auf Platz sieben aller zwölf MTK-Städte und Gemeinden. Das alles seien keine guten Argumente für einen hauptamtlichen Stadtrat in Schwalbach. Zudem gebe es eine Empfehlung des Bundes der Steuerzahler Hessen, eine solche hauptamtliche Stelle erst in Städten ab 20.000 Einwohner gegebenenfalls einzurichten. „In Schwalbach gab es Zeiten mit und ohne hauptamtlichen Ersten Stadtrat. Dabei hat sich herausgestellt, dass die erforderlichen Verwaltungs- und Repräsentationsaufgaben durchaus durch die Person des Bürgermeisters und ehrenamtliche Stadträte effektiv geleistet werden können“, heißt es in einer Pressemitteilung der Wählergruppierung. Außerdem seien gerade der Magistrat und mehrere Ausschüsse personell erweitert worden. Darüber hinaus erinnere die „Eulen“ daran, dass im Jahr 2008 die Amtsleiterstelle des Hauptamtes höher dotiert wurde, damit der Stelleninhaber die Aufgaben eines hauptamtlichen Stadtrates übernehmen kann. Aus Sicht der „Eulen“ geht es nun erneut eher um ein „teures politisches Koalitions Geschenk“ als um sachliche Notwendigkeiten für Schwalbach.

Erstklässler freuen sich über Geschenke

Schwalbach (sz) – Wie in jedem Jahr zum Beginn des neuen Schuljahrs hat auch diesmal die Schwalbacher SPD einen Geschenk-Tisch im Limes-Einkaufszentrum aufgestellt. Dass am vergangenen Freitag am Glaskubus nur Männer am Start waren, war reiner Zufall und den sozialdemokratischen Terminkalendern geschuldet, verriet die Partei mit einem Schmunzeln und betonte, dass der Schwalbacher Ortsverein über einen ausgesprochen hohen Frauenanteil verfügt. „Sechs von unseren neun Stadtverordneten

sind schließlich weiblich“, freut sich Pressesprecherin Dr. Claudia Ludwig und ergänzt: „Ist doch schön, wenn sich auch einmal ausschließlich die Männer um die Belange kleiner Kinder kümmern. Wenn das – wie so oft – nur Frauen machen, würde dies keinem auffallen.“ Trotz extrem hoher Temperaturen hielten die Kommunalpolitiker tapfer aus und verteilten den ganzen Nachmittag nützliche Accessoires für die Schulkinder, die aus Datenschutzgründen nicht fotografiert wurden.



Männerpower für die Erstklässlerinnen und Erstklässler: Die Schwalbacher SPD-Mitglieder (von links) Albert Husel, Rainer Partikel, Peter Neining, Lutz Ullrich, Eberhard Krieger, Peter Feddersen, Jan Frey und Alexander Immisch nahmen sich am vergangenen Freitagnachmittag Zeit, um nützliche Geschenke zur Einschulung zu verteilen.

Foto: SPD

ES IST PLATZ IN DER SONNE

#INVESTIERENFÜRALLE
volks-invest.de

POWERED BY
FINEXITY EGRO MEDIENGRUPPE

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Königsteiner Woche
Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

Auslagestellen

Schwalbacher Zeitung

Die Schwalbacher Zeitung wird jeden Donnerstag an alle erreichbaren Haushalte in Schwalbach verteilt. Sollten Sie einmal keine Schwalbacher Zeitung bekommen haben, können Sie sich an den folgenden Auslagestellen Exemplare abholen. Bezugsreklamationen nehmen wir per E-Mail an traeger-mtk@hochtaunus.de oder telefonisch unter den Nummern 06174/9385-28 und 06174/9385-24 entgegen.

Limesstadt:
Shell-Tankstelle – Westring 1a
Pizzeria Pasta la Vista – Marktplatz 25
Uludag Döner Bistro – Limeszentrum Marktplatz 31
Eiscafé Dolomiti – Limeszentrum Marktplatz 32
Backmeister Backshop – Marktplatz 22
Schreibwaren Arslan – Marktplatz 21
Bäckerei Heislitz – Marktplatz 38
Stadtbücherei – Marktplatz 15
Jimmys Treff – Marktplatz 14
Rathaus – Marktplatz 1-2

Alt-Schwalbach:
Restaurant „Am Erlenborn“ (Tennisheim) – Am Erlenborn 5
City Döner – Hauptstraße 2a
Kiosk – Hauptstraße 2a
Papiertruhe – Ringstraße 23
Schäfer Backshop – Friedrich-Ebert-Straße 2
Taunus-Apotheke – Friedrich-Ebert-Straße 4
Tierarztpraxis Öhring – Taunusstr. 17
Mutter Krauss – Hauptstraße 13
Gasthaus „Zum Schwanen“ – Hauptstraße 21
Historisches Rathaus – Schulstr. 2
Redaktion Schwalbacher Zeitung – Niederräder Straße 5

Marc Schrott

Apotheker

Interdentale Reinigung?

Ist es wirklich nötig, die Zahnzwischenräume gesondert zu putzen? Die Leitlinien der Kariesprävention für bleibende Zähne weisen darauf hin, dass 30-40 Prozent der Zahnflächen zwischen den Zähnen liegen und mit dem normalen „Zähne putzen“ nicht erreicht werden können. Diese Bereiche sind die sogenannten Interdentalräume in denen sich nicht nur spürbare Ablagerung befinden, sondern vor allem ein Biofilm. Das ist eine unsichtbare Ansammlung von Schleimen und Mikroorganismen, die dort einen eigenen Stoffwechsel betreiben. Die klassische Munddusche, die man früher oft verwendet hat, konnte mit Druck einen Hochdruckreinigungseffekt an diesen schwer erreichbaren Stellen erzielen. Deutlich einfacher sind aber Interdentalbürste, Seide oder Stick. Das Wichtigste ist, egal zu was man greift, keine Zahnpasta im Interdentalraum zu verwenden und vor dem Zähneputzen diese Reinigung erledigen. Wenn es keine Einwegprodukte sind, dann sind diese auch nach Benutzung gründlich mit Wasser zu reinigen. Die unterschiedlichen Nischen brauchen unterschiedliche Bürstchengrößen. Gewachst oder normale Zahnseide – was ist besser? Beim Anfänger hilft das bessere Gleiten der gewachsten Seide,

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Privatklinik Dr. Amelung

Vortrag

Aktuelle Therapieansätze in der Depressionsbehandlung

Live-Session

Sinnesparcours

Mit allen Sinnen erleben

4. September 2026 von 13.00 bis 16.00 Uhr

Was erwartet Sie:

- Einblicke in aktuelle Therapieansätze
- Verständliche Erklärung durch unsere ExpertInnen
- Sinnestraining für gezielte Wahrnehmung
- Möglichkeit zum Austausch und Kennenlernen

Anmeldung / Rückfragen

06174/298 151
info@klinik-amelung.de
www.klinik-amelung.de

Veranstaltungsort: Privatklinik Dr. Amelung GmbH | Altkönigstraße 16 | 61462 Königstein im Taunus |

Neue Kinderkurse an der Musikschule

Westring-Baustelle fast abgeschlossen

Eschborn (ew) – Anfang September starten bei der Musikschule Taunus neue Kurse für Kinder bis sechs Jahre. In den Angeboten der elementaren Musikpädagogik können die Kinder singen, tanzen, sich zu verschiedenen Rhythmen bewegen und auf einfachen Instrumenten spielen. Dabei lernen sie auch musikalische Gegensätze wie laut und leise, schnell und langsam sowie hoch und tief kennen. Für einige Kurse gibt es nach Angaben der Musikschule noch freie Plätze. Angebote für Ein- bis Dreijährige finden in Kronberg statt.

Die Musikwerkstatt für Vierjährige wird in Eschborn, Sulzbach und Kronberg angeboten. Auch für Fünf- und Sechsjährige gibt es noch Plätze an diesen drei Standorten. Die monatliche Gebühr beträgt 49,20 Euro. Kinder aus Eschborn zahlen 46,30 Euro. Sozialermäßigungen sind auf Antrag möglich. Unter bestimmten Voraussetzungen kann außerdem eine Förderung über das Bildungs- und Teilhabepaket beantragt werden. Die Anmeldung erfolgt unter anmeldung.musikschule-taunus.de im Internet.

Open-Air-Kino im Augustinum:
Ein fast perfekter Antrag

Neuenhain (bs) – Ein ganz besonderes Kino- Vergnügen bietet das Augustinum am Mittwoch, den 26. August, um 21 Uhr mit der Komödie „Ein fast perfekter Antrag“ als Open-Air-Kinovorstellung im Park der Seniorenresidenz. Der eigenwillige Witwer Walter vertreibt sich seine Zeit im Ruhestand damit, Restaurants zu testen und akribisch im Internet zu bewerten. Bei einem seiner Restaurantbesuche trifft er zufällig seine Jugendliebe Alice wieder. Vor 40 Jahren hatte er ihr einen Heiratsantrag gemacht und war spektakulär gescheitert. Die lebensfrohe und freigeistige Kunstprofessorin ist auch heute noch das genaue Gegenteil des altmodischen, akkuraten Walter. Der Ehrgeiz des pensionierten Ingenieurs ist geweckt. Er will es diesmal besser machen, während Alice

gar nicht daran denkt – sie liebt ihr unabhängiges Leben und braucht keinen Beziehungsstress. Sie stellt eine Bedingung: Erst, wenn er echtes Interesse an ihrer Welt zeigt, bekommt er vielleicht eine zweite Chance. Und so schreibt sich Walter, der sich nie für Kunst interessiert hat, als Gaststudent in ihrem Kurs ein – fest entschlossen, sich selbst und ihr zu beweisen, dass es nie zu spät ist, neue Wege zu gehen. Alice ist völlig überrascht – eigentlich geschockt! Aber nicht nur Alice stellt ihn vor ungeahnte Herausforderungen, sondern auch die Begegnung mit seinen 40 Jahre jüngeren Kommilitonen. Unerwartet finden sich Alice und Walter in einem neuen, aufregenden Kapitel ihres Lebens wieder und müssen sich fragen: Rostet alte Liebe wirklich nicht? Der Eintritt kostet 12 Euro.



Spätestens am Samstagabend sollen die Baustellen-Baken auf dem Westring verschwunden sein. Nach zehn Monaten sind die Bauarbeiten abgeschlossen. Archivfoto: Schlosser

Schwalbach (sz) – Die umfangreichen Kanalbaumaßnahmen am Westring stehen kurz vor dem Abschluss. Seit Mitte Oktober 2025 arbeiteten die Stadtwerke Schwalbach und die Wasserversorgung Main-Taunus (WMT) daran, den vorhandenen Kanal auszutauschen und ihn gleichzeitig zu vergrößern, um ihn für stärkere Regenereignisse der Zukunft zu wappnen. Nach einer Bauzeit von insgesamt rund zehn Monaten kann der dritte und letzte Bauabschnitt zwischen der Frankenstraße und der Pommernstraße nach Angaben der Stadtverwaltung plangemäß fertiggestellt werden. Die Vollsperrung des Westrings soll am Abend des 22. Augusts aufgehoben werden. Die Ringstraße um die Limesstadt ist dann wieder in beide Richtungen durchgehend befahrbar. Auch die für den Radverkehr eingerichteten Umleitungen über die Wege hinter dem Erdwall sowie entlang des Stadions entfallen. Mit der Verkehrsfreigabe normalisiert sich auch die Situation im öffentlichen Personennahverkehr. Ab dem Morgen des 24. Augusts verkehren alle betroffenen Buslinien wieder

nach ihrem regulären Linienweg und Fahrplan. Die während der Bauzeit eingerichteten Ersatzhaltestellen werden zurückgebaut und die Haltestelle „Friedrich-Ebert-Schule“ wird ab diesem Zeitpunkt wieder regulär bedient. Bürgermeister Thomas Milkowitsch betont die Bedeutung des Projekts: „Mit dem fristgerechten Abschluss der Arbeiten haben wir einen wichtigen Baustein für eine zukunftssichere Infrastruktur und eine effektive Starkregenvorsorge gesetzt. Mein besonderer Dank gilt den Anwohnerinnen und Anwohnern für ihre Geduld sowie allen Beteiligten für den zügigen Bauablauf.“ Die Stadtwerke Schwalbach und die Wasserversorgung Main-Taunus bedanken sich ebenso bei den Anwohnern sowie allen Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmern für deren Verständnis. Der Dank der WMT gilt zudem der ausführenden Firma Henning Bau für den „zügigen Bauablauf, der eine zeitgerechte Fertigstellung vor dem angestrebten Zieltermin Ende August“ ermöglicht hat, wie es in einer Pressemitteilung der Stadt heißt.

Toilettenanlage funktioniert wieder



Für längere Zeit brannte bei der selbstreinigenden öffentlichen Toilette gegenüber der Alten Kapelle in Alt-Schwalbach das rote Lämpchen und zeigte an, dass die Anlage außer Betrieb ist. Ein defekter Sensor im Inneren hatte nach Angaben der Stadtverwaltung für die Störung gesorgt. Am Dienstag vergangener Woche wurde das erwartete Ersatzteil geliefert und eingebaut. Seither steht die Anlage, die vor sieben Jahren für fast 90.000 Euro Gesamtkosten in der Hauptstraße gebaut wurde, wieder zur Verfügung. Das High-Tech-WC wird vor allem von Besucherinnen und Besuchern des nahe gelegenen alten Friedhofs geschätzt. Foto: Schlosser

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger · Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche · Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung · Eschborner Woche

DU BIST
MEISTER
DEINES
FACHS.

Und das soll
auch so bleiben.

Digitales Marketing war
nie für dich gemacht?
Muss es auch nicht.

Ohne Marketingwissen.

Ohne Agenturkosten.

Ohne komplizierte Tools.

JETZT gratis

Demo buchen statt 99€

und mit nanos digitale
Werbung schalten.

nanos

Deine Kampagne
läuft erfolgreich

Anfragen
+37%

Reichweite
125.000
+28%

Klicks
3.420
+31%

Anfragen
286
+37%

Plattformen

Google
Facebook
Instagram
LinkedIn

Automatisch ausgerollt

nanos

nanos.ai | AG Müllerstr. 12 | D-13353 Berlin

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

PENNY.

LIDL

toom
Respekt, wer's selber macht.

BAUMARKT

Nordring 5-9
65719 Hofheim am Taunus

XXXLutz

Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

Wir bitten unsere Leser
um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer
für eine komplette Ausgabe gebucht -

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten,
vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte,
WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!

Druckhaus
Taunus

GmbH

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

22. bis 28. August 2026

Widder

21.3. – 20.4.

Stier

21.4. – 20.5.

Zwilling

21.5. – 21.06.

Krebs

22.6. – 22.7.

Löwe

23.7. – 23.8.

Jungfrau

24.8. – 23.9.

Sie haben die jüngsten Ereignisse noch immer nicht ganz verarbeitet. Deshalb ist es umso wichtiger, sich nicht auch noch die Probleme anderer zu eigen zu machen.

Suchten Sie nicht schon länger in einer bestimmten Angelegenheit nach einer neuen Marschrichtung? In dieser Woche wird Sie Ihnen auf dem Silbertablett serviert!

Nehmen Sie sich Zeit ganz für sich allein. Überlegen Sie, was Sie im Leben eigentlich erreichen wollen und welche Chancen und Gelegenheiten Sie bisher übersehen haben.

Es wird dringend Zeit, dass Sie einmal richtig ausspannen. Wenn Sie in diesem abnormalen Tempo weitermachen, dürfen Sie sich nicht wundern, wenn die Kräfte versagen.

Achten Sie auf die Konkurrenz. Man möchte Ihnen Dinge anhängen, mit denen Sie einfach nichts zu tun haben. Dieses Verhalten brauchen Sie sich nicht gefallen zu lassen!

Wenn Sie mit wachen Augen durch die Welt gehen, werden Sie schnell feststellen, wo Sie mit Ihren speziellen Fähigkeiten und Möglichkeiten ein gutes Werk vollbringen können.

Sie wissen genau, dass es einer bestimmten Person schwerfällt, sich ein- oder unterzuordnen. Umso mehr verwundert Sie die augenblickliche Kompromissbereitschaft.

Nutzen Sie einen heißen Tipp, um Ihre finanzielle Lage zu verbessern, und vertrauen Sie dabei ganz auf Ihr Gefühl. Übervorsichtige Zeitgenossen sollten Sie nicht beachten!

In einer äußerst diffizilen Angelegenheit haben Sie sich hundertprozentig korrekt verhalten. Dies stößt auf allgemeine Anerkennung – selbst bei Konkurrenten.

Eine unerwartete Veränderung wirkt sich günstig aus. Sie spüren deutlich, dass es nun wieder aufwärts geht. Alle trüben Gedanken fallen mit einem Mal von Ihnen ab.

Man schätzt Ihre faire und aufrichtige Haltung und respektiert, dass Sie im Grunde nicht mehr von Ihren Mitmenschen erwarten als Sie selbst zu geben bereit sind.

Einigen Menschen ist die Zuverlässigkeit aufgefallen, mit der Sie Ihre Arbeit erledigen. Deshalb will man Ihnen eine Aufgabe übertragen, die mit großer Verantwortung verbunden ist.

Waage

24.9. – 23.10.

Skorpion

24.10. – 22.11.

Schütze

23.11. – 21.12.

Steinbock

22.12. – 20.1.

Wassermann

21.1. – 19.2.

Fische

20.2. – 20.3.

Tag der offenen Tür
Eschborn (ew) – Das Seniorentagespflege „Haus Amun-Re“ in Eschborn lädt am Freitag, 4. September, von 14 bis 17 Uhr zu einem Tag der offenen Tür in die Eckenerstraße 1 ein. Zum Auftakt begrüßt Pflegedienstleiterin Jessica Cece die Gäste. Ab 14.15 Uhr sorgen „Enzo und Gaby“ für Musik. Um 15 Uhr wird das Kaffee- und Kuchenbuffett eröffnet. Ab 15.15 Uhr geht es dann um die Frage „Wie bleibt das Gedächtnis fit?“. Betreuungsassistentin Melanie Rolli gibt dazu Informationen und zeigt Übungen, die sich in den Alltag einbauen lassen. Von 16.15 Uhr bis 17 Uhr stehen Musik und Tanz auf dem Programm.

IMPRESSUM

Schwalbacher Zeitung

Herausgeber:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsführer:

Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter:

Angelino Caruso

Redaktion:

Mathias Schlosser
Tel. 06196 848080
redaktion-sz@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:

Theresenstraße 2
61462 Königstein

Auflage:

8.000 verteilte Exemplare für die Stadt Schwalbach am Taunus

Preisliste:

z. Zt. gültige Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann Gelnhausen

Internet:

www.taunus-nachrichten.de

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Wie Fußfesseln vor Gefährdern schützen
Bad Soden/Kronberg (sz) – Der Zonta Club Bad Soden-Kronberg lädt am Dienstag, 1. September, zu einem Vortrag über den Einsatz elektronischer Fußfesseln zum Schutz vor häuslicher Gewalt ein. Beginn ist um 20 Uhr im „H+ Hotel“ in Bad Soden. Unter dem Titel „Mehr Schutz – weniger Gewalt“ spricht Evelyn Henning über die sogenannte „elektronische Aufenthaltsüberwachung“. Die Referentin ist Professorin und Referatsleiterin im hessischen Justizministerium. Dort betreut sie die Umsetzung und den länderübergreifenden Einsatz von elektronischen Fußfesseln. Im Mittelpunkt des Vortrags steht die Frage, wie diese Geräte Frauen vor häuslicher Gewalt schützen können. Die Technik kann erkennen, wenn sich ein Gefährder einer zu schützenden Person oder einem verbotenen Ort nähert. Evelyn Henning berichtet außerdem über die bisherigen Erfahrungen mit dem Einsatz in Hessen. Dabei geht es unter anderem darum, wie häufig die Fußfessel eingesetzt wird und welche rechtlichen Möglichkeiten und Grenzen bestehen. Elektronische Fußfesseln werden in Hessen seit Anfang 2025 zu diesem Zweck eingesetzt. Künftig soll die Technik auch bundesweit zum Einsatz kommen. Im Anschluss an den Vortrag ist eine Diskussion mit den Gästen vorgesehen.

Anzeigenannahme:
Tel. 06174 9385-0

Wir stehen Ihnen
mit Rat & Tat zur Seite.

Sensationelle Aufholjagd des BSC

Ausgerechnet! Ahmet Kaynak (9) mit Siegtor in der Schlussphase des Spiels. Len Tucker (14) kam den berühmten Schritt zu spät, Torwart Uentz aus der Entfernung chancenlos. Fotos: iba

Fischbach/Schwalbach (iba) – Fußballfloskeln gibt es zu Hauf, vom 1:0-„Dosenöffner“, über die „Hunderprozentige“ bis hin zu den „wütenden Angriffen“, mit denen diese oder jene Mannschaft auf einen Rückstand reagiert. Spätestens seit dem WM-Halbfinale 1970 hat das „Ausgerechnet“ auch seinen Festen Platz im Sportreporter-Sprech, „Ausgerechnet Schnellinger!“ erzielte damals seinen einzigen Treffer im DFB-Trikot. Im Heimspiel des SV Fischbach II gegen die Reserve des BSC Schwalbach sah es zunächst nach einem normalen Heimspiel für die Fischbacher aus, Torjäger Canton mit dem 1:0 (3.), der Zehner Robin Horn – als Sechser aufgeboten – mit dem sehenswerten 2:0 (10.), Arbeitsbiene Thilo Neumann mit dem 3:0 (20.), das könnte ein entspannter Nachmittag für die Gelb-Blauen werden. Ärgerlicherweise für die Fischbacher stand aber Ahmet Kaynak auf dem Feld, ausgerechnet der Stürmer, der in den vergangenen Jahren zwischen den beiden Vereinen hin- und hergependelt ist, der drei Saisons lang für den SV Fischbach auf Torejagd ging; und dem in der ersten Halbzeit an alter Wirkungsstätte fast gar nichts gelang. Aus irgendeinem Grund stellten die Gastge-

ber aber nach rund einer halben Stunde das Fußballspielen ein, schwächten sich zudem mit dem Platzverweis von Henkel in der Schlussphase selbst. El Haddaoui noch vor der Pause mit dem 3:1 (35.), Weber per Kopf nach Freistoß von Kaynak mit dem 3:2 (58.). Dauerläufer und Abräumer Shtiwi war hinten nicht ausgelastet und traf, dieses Mal nach Eckball von Kaynak, zum 3:3 (80.) – und dann kam ein letzter langer Ball von Daniel Ahmed in den Fischbacher Strafraum geflogen, Kaynak, ausgerechnet Kaynak mit dem 3:4-Siegtreffer (88.), der Kapitän der Gäste hatte seine Mannschaft über die gesamte zweite Hälfte angetrieben, Meter gemacht und die ruhenden Bälle übernommen. Mit seinen 1,70m ist er ohnehin kein Kopfballungeheuer und zudem ein guter Standardschütze. Der SV Fischbach II wartet weiterhin auf den ersten Saisonsieg, die Schwalbacher dafür schon mit derer zwei. Im Moment stehen die Männer von Trainer Denis Weber auf einem ordentlichen sechsten Platz, am Sonntag geht es zu Hause gegen den Tabellenzehnten FC Türk Hattersheim II. Höchstwahrscheinlich wieder mit Ahmet Kaynak als Antreiber im Sturm. Ausgerechnet.

Stadt verbietet das Grillen in Parks

Schwalbach (sz) – Wegen der anhaltenden Trockenheit und der hohen Temperaturen warnt die Stadt vor einer erhöhten Brandgefahr in Feld und Flur. Das Hessische Forstministerium hat für die Forstverwaltung die zweithöchste Alarmstufe ausgerufen. Sie entspricht der Waldbrand-Gefahrenstufe vier. Bis auf Weiteres sind daher offenes Feuer und Grillen in allen öffentlichen Park- und Grünanlagen in Schwalbach verboten. Das Verbot gilt auch für mobile Grillgeräte und Shishas. Pflanzliche Gartenabfälle dürfen ebenfalls nicht verbrannt werden. Ausnahmegenehmigungen erteilt die Stadt zurzeit nicht. Auch Brauchtumsfeuer genehmigt das Ordnungsamt derzeit nicht. In Wäldern gilt ein allgemeines Rauchverbot. Die Stadt weist außerdem darauf hin, dass Zigarettenkippen und Streichhölzer nicht in die

Natur oder aus Fahrzeugen geworfen werden dürfen. Auch Glas kann nach Angaben der Stadt auf trockenen Flächen eine Brandgefahr darstellen. Autos sollten nur auf ausgewiesenen Parkplätzen abgestellt werden. Heiße Katalysatoren können trockenes Gras entzünden. Waldzufahrten müssen für Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr frei bleiben. „Bereits ein kleiner Funke oder eine unachtsam entsorgte Zigarette können ausreichen, um angrenzende Natur- und Wohngebiete zu gefährden“, sagt Bürgermeister Thomas Milokowitsch. Er ruft dazu auf, das Grill- und Feuerverbot einzuhalten und sich im Freien umsichtig zu verhalten. Wer Rauch oder einen Brand entdeckt, soll die Feuerwehr unter der Notrufnummer 112 verständigen.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

25 18

Sonntag

26 16

Samstag

24 17

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

apotheke prime

APP Download

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Tasso: Was Tiere wirklich brauchen



Menschen sollten versuchen ihre Haustiere zu verstehen. Foto: Brückner/Tasso

Eschborn (ew) – Hunde und Katzen sind für viele Menschen mehr als Nutztiere. Sie gelten als Familienmitglieder und begleiten ihre Halterinnen und Halter durch den Alltag. Die in Eschborn ansässige Tierschutzorganisation Tasso weist darauf hin, dass damit auch die Erwartungen an die Tiere gestiegen sind. Entscheidend für ein gutes Zusammenleben sei, ihre jeweiligen Bedürfnisse und Grenzen zu erkennen. „Tiere sind eigenständige Lebewesen mit artspezifischen und individuellen Bedürfnissen und Grenzen, die gesehen und respektiert werden müssen“, sagt Lisa Borchard, Tierärztin mit dem Schwerpunkt Tierverhalten und Leiterin des Projekts „Verantwortungsvolle Tierhaltung“ bei Tasso. Zu hohe Erwartungen könnten Tiere überfordern. Nach Ansicht der Tierärztin sollten Halterinnen und Halter deshalb lernen, die Körpersprache ihres Tieres zu verstehen und dessen Verhalten richtig zu deuten. „Wer versteht, was hinter dem Verhalten seines Tieres steckt, kann angemessen reagieren, Missverständnis-

se vermeiden und Sicherheit vermitteln“, sagt Lisa Borchard. Kritisch sieht Tasso manche Darstellungen in sozialen Medien. Diese könnten den Eindruck vermitteln, dass Tierhaltung bestimmten Trends folgen müsse. Entscheidend sei aber nicht die Menge an Zubehör, sondern dessen Nutzen für das einzelne Tier. „Es muss nicht unbedingt das 20. Spielzeug sein, aber ein Regenmantel, wenn der Hundeseniore nicht gerne nass wird und friert, kann durchaus sinnvoll sein“, erläutert Lisa Borchard. Zu den Grundlagen einer tiergerechten Haltung zählen nach Angaben von Tasso eine angemessene Ernährung, genügend Bewegung und Beschäftigung sowie eine regelmäßige medizinische Versorgung. Darüber hinaus komme es auf den Charakter und die individuellen Bedürfnisse des jeweiligen Tieres an. Eine vertrauensvolle Beziehung entsteht nach Einschätzung der Tierschutzorganisation vor allem im täglichen Umgang. „Verlässlichkeit, Sicherheit und Fürsorge bilden die Grundlage für Vertrauen“, sagt Lisa Borchard.

„Event-Gottesdienst“ für Familien

Eschborn (ew) – Am Donnerstag, 27. August, beginnt um 16 Uhr in der Evangelischen Andreasmirche Niederhöchstadt die nächste „Kirche Kunterbunt“ – ein fröhlicher Familien-Eventgottesdienst. Das Angebot richtet sich besonders an Kinder im Alter von zwei bis sieben Jahren mit ihren Eltern, Großeltern oder anderen Bezugspersonen. An verschiedenen Stationen können sich die Kinder spielerisch und kreativ mit Geschichten aus dem

Leben Jesu beschäftigen. Eine Anmeldung ist per E-Mail an familienzentrum@andreasgemeinde.de möglich. Nach dem Familiengottesdienst bleibt die Erlebniswelt bis Freitag, 28. August, um 19 Uhr geöffnet. Zum Abschluss ist am Freitagabend eine Veranstaltung für Jugendliche geplant. Weitere Informationen gibt es unter familienzentrum-treffpunkt-mensch.de im Internet oder per E-Mail an familienzentrum@andreasgemeinde.de .

TERMINE

Donnerstag, 20. August: Planungstreffen für die „Handyhilfe Schwalbach“ um 15 Uhr im Tagesraum der Seniorenwohnanlage am Marktplatz 46a.

Donnerstag, 20. August: öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Soziales um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Freitag, 21. August: Wohnzimmerkonzert mit Tamera Weber um 18 Uhr bei „Cowhide House Concerts“.

Freitag, 21. August: Open-Air-Theater „Unter Bäumen“ um 20.30 Uhr im Arboretum.

Sonntag, 23. August: Waldgottesdienst der Evangelischen Limesgemeinde um 11.30 Uhr am Glaskopf im Taunus.

Montag, 24.. August: Kasperl-Theater um 16 Uhr im katholischen Gemeindezentrum in der Taunusstraße 13.

Dienstag, 25. August: Mini-golf für Senioren um 14.45 Uhr auf der Minigolf-Anlage im Kurpark von Bad Soden.

Mittwoch, 26. August: Treffpunkt Lesetreppe mit „Ein Geburtstagsfest für Lieselotte“ um 15.15 Uhr in der Stadtbücherei.

Mittwoch, 26. August: öffentliche Sitzung des Seniorenbeirats um 18 Uhr im Raum 6 im Bürgerhaus.

Donnerstag, 27. August: Spiele-Abend ab 18 Uhr in der Stadtbücherei am Marktplatz.

Donnerstag, 27. August: öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19.30 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

Freitag, 28. August: Grillnachmittag des Seniorenbeirats um 14 Uhr am Platz hinter der Alten Schule.

Freitag, 28. August: Biergarten der Evangelischen Friedenskirchengemeinde um 18 Uhr am Gemeindezentrum in der Bahnstraße 13.

Freitag, 28. August: Europäische Fledermausnacht ab 18.30 Uhr im Waldhaus Arboretum.

Freitag, 28. August: Comedy mit Bernhard Westerberger um 19.30 Uhr im Bürgerhaus.

Donnerstag, 3. September: Bürgerfragestunde an die Stadtverordnetenversammlung um 19.15 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Donnerstag, 3. September: öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Samstag, 5. September: Reparatur-Café um 10 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

Sonntag, 6. September: Schwalbacher Volkslauf „Sport gegen Armut“. Starts ab 9.30 Uhr an der TG-Turnhalle in der Jahnstraße.

Sonntag, 6. September: Interkulturelles Marktplatzfest mit verkaufsoffenem Sonntag ab 12 Uhr rund um den Marktplatz.

Pfarrer Paul schließt Promotion ab

Schwalbach (sz) – Pfarrer Dr. Paul Biya Ndi wird in den kommenden Monaten häufiger in der Pfarrei Heilig Geist am Taunus tätig sein, zu der die Katholiken in Bad Soden, Schwalbach, Eschborn und Sulzbach gehören. Der Priester stammt aus Kumbo in Kamerun, der Partnerdiözese des Bistums Limburg. Bisher hielt er sich vor allem wegen seines Studiums an der Hochschule Sankt Georgen in



Pfarrer Dr. Paul Biya Ndi wohnt jetzt in Eschborn. Foto: Heilig Geist am Taunus

Frankfurt auf. Daneben feierte er bereits an Sonn- und Feiertagen Gottesdienste in den Kirchen der Pfarrei. Inzwischen hat Paul Biya Ndi sein Studium abgeschlossen. Im Sommer wurde er an der Hochschule Sankt Georgen zum Doktor der Theologie promoviert. Damit hat er nun mehr Zeit für seine Arbeit in der Pfarrei. Auch seinen Wohnsitz hat er zwischenzeitlich von Frankfurt nach Eschborn verlegt. Künftig wird Paul Biya Ndi nicht nur an Sonn- und Feiertagen Gottesdienste feiern. Er wird auch Werktagsgottesdienste sowie Taufen, Trauungen, Beerdigungen und Andachten übernehmen. Damit wird er stärker als bisher in das Leben der Pfarrei eingebunden sein.

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus
PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 5610200

So	23.08.	09:30 Uhr	St. Pankratius	Messe
Mi	26.08.	18:00 Uhr	St. Martin	Messe
Do	27.08.	09:00 Uhr	St. Pankratius	Wortgottesdienst

regelmäßige Termine:
mittwochs 10.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis
19.00 Uhr Kirchenchorprobe
donnerstags 17.30 Uhr Jugend-Musikgruppe
sonntags 10:30 Uhr Sonntagskaffee nach der Messe, Gemeindesaal
Seniorentreff Mittwoch, 26.08.2026, 15 Uhr, Gemeindesaal

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 06196/7745021, Mail: a.brueckmann@heilig-geist-am-taunus.de;
Zentrales Pfarrbüro Heilig Geist am Taunus Tel. 06196/774500, Mail: pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Homepage: www.heilig-geist-am-taunus.de

Evangelische Limesgemeinde
OSTRING 15 TEL. 503839-0

So.	23.08.	11.30 Uhr	Waldgottesdienst am Glaskopf im Taunus
Mo	24.08.	10.00 Uhr	Internationale Begegnungsoase für Eltern u. Kinder 0-18 Monate
Di.	25.08.	16.00 Uhr	Konfi-Zeit (Pfarrer Sam Lee)
		19.00 Uhr	Proben Ev. Chor Schwalbach
Mi.	26.08.	9.00 Uhr	Stuhlgymnastik für Senioren
		15.15 Uhr	Senioren-Singkreis (Gretha Park)
Sa.	29.08.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst mit Prädikantin Sigrid Gentz

Pfarrer Sam Lee / Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell

Evangelische Friedenskirchengemeinde
BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

So.	23.08.	10.00	Gottesdienst mit Pfarrerin Birgit Reyher
Mi.	26.08.	14.30	Seniorentanzen

Pfarrerinnen Birgit Reyher, E-Mail: birgit.reyher@ekhn.de, Tel.: 06196/1006
Büro: E-Mail friedenskirchengemeinde.schwalbach@ekhn.de, Tel. 06196/1006
Homepage: www.friedenskirche-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach
Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So.	23.08.	Kein Gottesdienst
Di.	25.08.	19:30 Uhr Bibellesen im Atrium

Alle Veranstaltungen finden im Atrium, 1. Stock, Westring 3 statt.
www.christusgemeinde-schwalbach.de
Tel. 06196-9699520

Neuapostolische Kirche Schwalbach
PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Jeder ist herzlich willkommen!

Gottesdienst	Mittwoch	20:00 Uhr
Gottesdienst	Sonntag	10:00 Uhr

Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

WIR GEDENKEN

Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.



Marion Giesler

* 5. 1. 1943 † 30. 7. 2026

In tiefer Dankbarkeit und stiller Trauer
Manfred Giesler
Claudia Büchner, geb. Wentzell mit Manfred, Marc und Alexandra
Ingo Wentzell mit Gabi, Julia und Sandra
Nils Wentzell
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Montag, den 24.8.2026, um 14.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Schwalbach, Ostring, 65824 Schwalbach statt.

Noch einmal möchte ich den Feldweg gehen,
noch einmal das reife Getreide sehen,
noch einmal stehen und lauschen,
wenn die Ähren im Sommerwind rauschen.

Ihr Leben und Sterben war getragen von festem Vertrauen auf den Herrn,
von der Fürsorge und Güte zu ihrer Familie.
Mit großer Dankbarkeit nehmen wir mit traurigem Herzen in Liebe Abschied.



Marianne Peiter

geb. Kilb
* 11.02.1931 † 07.08.2026

Deine Familie
Lydia und Manfred
Matthias und Dagmar
Jörg und Vanessa mit Frieda
Christoph
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier, mit anschließender Beisetzung auf dem Alten Friedhof Schwalbach, findet
am 24.08.2026, um 11.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Pankratius statt.
Kondolenzadresse: Bestattungshaus Grieger, Marktplatz 43, 65824 Schwalbach/ Ts.

PIETÄTEN



W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

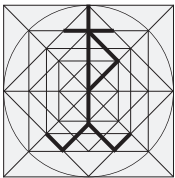
Unsere Rufnummern:
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Ulli Wetz

1945 – 2026

In Liebe
Genia Wernersbach-Wetz
Timo und Janus
Anna-Maria Kotz

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



GRABMALE

TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT
www.steinmetz-pyka.de

DIRK PYKA HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76

Wir nehmen Abschied von unserem geliebten Onkel und Großonkel

Winfried Alfons Maria Bernhard

29.10.1933 – 15.08.2026

In Liebe und Dankbarkeit:
Thomas Fischer-Wasels, Felix Fischer-Wasels, Susanna Schütte
Christian Fischer-Wasels
Susanne Fischer-Wasels, Thorsten Waibel, Lucie, Julius und Moritz Fischer-Wasels
Ulrike Schüler, Ulrich Schüler, Clara und Luise Schüler
Brigitte Zirngibl

Die Trauerfeier findet statt am 28.08.2026 um 10.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach.
Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt in Murnau statt.
Die Kondolenzadresse ist Fam. Bernhard/Fischer-Wasels, Würtembergerstr. 8, 65824 Schwalbach am Ts.

Reichmann

BESTATTUNGS-MEISTERBETRIEB
Seit Generationen an Ihrer Seite

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a. Ts.
info@reichmann24.de · www.reichmann24.de

Tel.: 06196/1446



Carsten Pauly
„Diskrete Beratung
und persönliche
Betreuung stehen
an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de

24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0



Wir gingen zusammen im Sonnenschein.
Wir gingen zusammen in Sturm und Regen.
Niemals ging einer von uns allein
auf unseren gemeinsamen Lebenswegen.

Wir trauern um

Heinz Walter Steinig

* 5. Juli 1940 † 10. August 2026
Neumarkt/Schlesien

Im Namen der Kinder und Angehörigen
Christiane Steinig, geb. Gröf

Schwalbach am Taunus im August 2026

Die Trauerfeier findet am 28. August 2026 um 14.30 Uhr in der
Katholischen Kirche St. Pankratius in Schwalbach am Taunus statt.
Im Anschluss gehen wir in Stille auseinander.
Von Blumenspenden bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Der Bundestag im Hofheimer Rathaus

Volkshochschule startet in den Herbst



Vier Tage lang ist in der kommenden Woche die Wanderausstellung des Deutschen Bundestags im Hofheimer Rathaus zu sehen.
Foto: Beck/Deutscher Bundestag

Main-Taunus-Kreis (sz) – Die Wanderausstellung des Deutschen Bundestages ist von Montag, 24. August, bis Donnerstag, 27. August, im Foyer des Hofheimer Rathauses zu sehen. Sie informiert über die Arbeit des Parlaments, die Aufgaben der Abgeordneten und die parlamentarische Demokratie. Eröffnet wird die Ausstellung am Montag um 12 Uhr von der Bundestagsabgeordneten Nancy Faeser und Hofheims Bürgermeister Wilhelm Schultze. Die Eröffnung ist öffentlich. „Demokratie lebt vom Austausch und vom gegenseitigen Verständnis“, sagt die Schwalbacherin Nancy Faeser. Mit der Ausstellung solle der Bundestag ein Stück weit in den Main-Taunus-Kreis geholt und gezeigt werden, wie parlamentarische Arbeit funktioniert und politische Entscheidungen entstehen. Die Wanderausstellung wird seit 2023 bundesweit gezeigt. Sie soll Einblicke in die parlamentarische Arbeit geben und den Austausch zwischen den Abgeordneten und den Bürgerinnen und Bürgern fördern. Vier The-

menbereiche beschäftigen sich mit den Aufgaben und der Geschichte des Deutschen Bundestages, der Rolle der Abgeordneten, der Gesetzgebung und den Möglichkeiten der politischen Beteiligung. Die Ausstellung besteht aus 16 Schautafeln und zehn Monitoren mit multimedialen Angeboten. Während der Öffnungszeiten stehen Honorarkräfte für Fragen zur Verfügung. Außerdem sind Kurzvorträge und Diskussionsrunden vorgesehen. Mit einem Smartphone können Besucherinnen und Besucher den Plenarsaal des Reichstagsgebäudes mit Hilfe erweiterter Realität virtuell erkunden. Außerdem gibt es einen Multimedia-Führer, der auch nach dem Ausstellungsbesuch genutzt werden kann. Erinnerungsfotos vor einem Bundestagshintergrund sind ebenfalls möglich. Bei einem Wissensquiz können Preise zum Thema politische Bildung gewonnen werden. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen gibt es unter bundestag.de/besuche/ausstellungen/ bundestaguntermwegs/wanderausst im Internet.

Main-Taunus-Kreis (ew) – Die Volkshochschule (Vhs) Main-Taunus-Kreis startet mit zahlreichen neuen Kursen und Veranstaltungen in die zweite Jahreshälfte. Das Herbstprogramm reicht von Sprachen und Bewegung über Kultur und Kreativangebote bis zur beruflichen Weiterbildung. Neu ist unter anderem die kostenlose Begegnungsreihe „Auf ein zweites Frühstück“. Zum Auftakt dieser Reihe lädt Volkshochschuldirektor Gerrit Lungershausen am Freitag, 4. September, zu Gesprächen bei Kaffee und Tee ein. Dabei stellt er die Aufgaben und Möglichkeiten der Volkshochschule vor. Weitere Treffen folgen mit Julia Kizhukandayil am 23. Oktober, Märchenerzählerin Gabriele Wolff-Starck am 6. November und Fotografin Sonja Graham am 22. Januar. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können zu den Treffen auch etwas zum gemeinsamen Frühstück mitbringen. Zum weiteren Programm gehören „Science Slams“ am 18. September in Hofheim und am 10. November in Flörsheim. Hinzu kommen ein Pop-Quiz am 24. Oktober und ein Krimitag am 8. Dezember. Mit „Klick & Klar“ startet am 8. September außerdem ein neues Beratungsangebot für Fragen zu Smartphones und digitalen Anwendungen. Auch Geschichte, Kultur und Nachhaltigkeit spielen im neuen Semester eine Rolle. Vorträge beschäftigen sich unter anderem mit der Antike, dem Mittelalter, Japan, Island und der chinesischen Teezeremonie. Am Sonntag, 20. September, beteiligt sich die Volkshochschule am Apfelmarkt des Naturschutzhauses. Am Mittwoch, 25. November, gibt es eine „Fair“-Kostung im Weltladen Hofheim. Ein Stadtrundgang führt am Sonntag, 6. September, durch die Flörsheimer Altstadt. Bei der Tagesexkursion „Demokratie bauen!“ am Samstag, 12. September, werden drei Rathäuser im Main-Taunus-Kreis besucht. Für die berufliche Weiterbildung gibt es neue Bildungsurlaube zu weiblicher Führung und systemischer Beratung. Kreativkurse beschäf-

tigen sich unter anderem mit nähen, Stricken, Gold schmieden und Mode zeichnen. Ein Schwerpunkt bleibt das Sprachenangebot. Neben Englisch, Spanisch, Italienisch und Französisch beginnen Kurse für Anfängerinnen und Anfänger unter anderem in Japanisch, Niederländisch, Russisch und Türkisch. Angeboten werden außerdem brasilianisches Portugiesisch und Kantonesisch. Bei den Bewegungskursen reicht das Programm von Pilates und Training im Freien bis zu Lachyoga. Auch Kinder und Jugendliche finden eigene Angebote. Geplant sind unter anderem ein wöchentlicher Kurs für „K-Pop“-Tanz, ein Ukrainisch-Herkunftssprachkurs und ein Yoga-Workshop. In den Herbst- und Winterferien bietet die Ferienakademie Kurse zum Häkeln, Englischlernen und für Improvisationstheater sowie zur Entwicklung eines Computerspiels an. Das ganze Programm gibt es unter vhs-mtk.de sowie gedruckt in der Volkshochschule in der Alten Bleiche 5 in Hofheim und an verschiedenen Auslagestellen im Kreis. Anmeldungen sind unter vhs-mtk.de oder unter der Telefonnummer 06192-99010 möglich.



Julia Kizhukandayil und Dr. Gerrit Lungershausen laden im Herbst zur Reihe „Auf ein zweites Frühstück“. Foto: Vhs

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Geigenbauer kauft alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophone, alte E-Gitarren, auch reparaturbedürftig, komme vor Ort. Tel. 0176/37656265

Herr Kunzmann kauft an: Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Frau Monika kauft an: aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/15029593

Herr Wagner sucht Silbermünzen und Silberbarren, privat zum Anlegen, Auszahlung sofort in bar. Tel. 0176/60431216

Kaufe Ihre Briefmarken, Münzen, alte Bücher, Ansichtskarten, alte Briefe usw. auch ganze Sammlungen, zahle bar. Tel. 06074/6981962

Herr Bach aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Pensionierter Uhrmacher kauft Armabänder und Taschenuhren, auch hochwertig oder defekt. Tel. 0151/29706814

AUTOMARKT

Familie Wagner sucht ein Wohnmobil oder einen Wohnwagen (auch mit Wasserschäden). Tel. 0176/60431216

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen

03944-36160-www.wm-aw.de.Fa.

Barankauf PKW + Busse

In jeglichem Zustand

Tel: 069 20793977

od. 0157 72170724

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

BMW 8er Cabrio gesucht

ab Bj. 2022, Benzin/Diesel gepflegt, gerne von privat. Tel. 06171/3219

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Abgeschlossene Garage ab 1.9. frei, 75,- €, Sulzbacher Straße 16, Bad Soden. Tel. 0171/7421215

TG-Stellplatz Schwalbach, Berlinerstr., gute Anbindung an Limes-spange, 70,- € monatl., Tel. 0151/59874539

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNELNERN

Freitag bei Aldi, bitte melde dich. Hast du noch gekocht? Würde dich gern wiedersehen. Schönen Tag, Gruß Uwe. Tel. 0176/42919202

Kl. verh. Oldie, noch aktiv sucht nette, nicht nur fin. interessierte Dame für stressfreie angenehme Treffen tagsüber. Dame jeder Herkunft, gerne mit Erfahrung oder reifer Freundschaft, Vertrauen, Fairness, gerne auch mehr. Danke für ehrliche Kontaktaufnahme. Shortoldieffm@mail.de

Welche Frau tauscht mit mir (m) schöne Fantasien aus? Prickelndes Kopfkino nur per E-Mail oder ggf. per Handy. Alter unwichtig, nur Kreativität zählt! schoenefantasien@tutamail.com

BETREUUNG/PFLEGE

24-Stunden-Betreuung im eigenen Zuhause

„Ich will das Beste für meine Mutter.“

FÜR FRANKFURT UND DEN TAUNUS
Telefon: 06171 - 89 29 539

Brinkmann®
PFLEGEVERMITTLUNG

Zuverlässige u. deutschsprachige Haushaltshilfe in Falkenstein gesucht. Tel. 0163/5555351

Wir suchen für eine im Moment noch mobil eingeschränkte, ältere Dame (91) eine Alltagshelferin in Bad Homburg. Ca. täglich 10-14/15 Uhr, 7 Tage/Woche. Keine Pflege, kein putzen, kein bügeln. Bei Interesse bzw. weiteren Fragen, bitte an info.sonnenschein123@gmx.net o. Tel. 0151/54713789

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

IMMOBILIENMARKT

Privat: Suche Reihenhaushälfte oder Doppelhaushälfte. Tel. 069/34867261

IMMOBILIEN-GESUCHE

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Sie, 68, aus B. Homburg sucht Gleichgesinnte für kulturelle Veranstaltungen, Wanderungen u. Reisen. Tel. 0176/43680379

Gentleman, Ü50, lebensklug, finanziell bescheiden, sucht wohlhabende, großzügige Dame für eine verbindliche Partnerschaft mit Heiratsperspektive. Ich habe kein Vermögen, dafür Geist, Haltung und Zeit. heirat2026@outlook.de

Witwe Claudia 67 mit schöner Figur, vollem Haar, sehr gepflegt mit toller Ausstrahlung. Suche einen liebevollen Partner zum Verlieben. Fühlst du dich auch so einsam und allein und fehlt Dir auch der Kuss am Morgen. Dann melde Dich **ü.Ag.VMA Anruf: 015127186363**

Bärbel, 73 J., 155 groß, bin tüchtig u. verständnisvoll, sauber u. ordentlich, da ich kinderlos geblieben bin, wohne ich hier ganz allein in der Region u. suche pv ernsthaft einen lieben, gerne auch älteren Mann, der mich braucht. Ich würde Sie gerne auch mal mit meinem Auto besuchen, damit wir alles Weitere in Ruhe besprechen können. **Tel. 0151 – 62913879**

► Ursula, 76 J., mit schöner fraul. Figur, ordentliche Hausfrau, Natur-/Gartenliebhaberin u. eine sichere Autofahrerin. In stillen Momenten ist das Alleinsein unerträglich. Ich sehne mich danach, wieder für zwei zu kochen u. Zuneigung zu schenken. Ein ebenso einsamer Witwer bis 86 J. wäre der Richtige für mich. **pv Tel. 0162-7939564**

Liebevoller eleganter Heinz Anfang 70. Bin sehr humorvoll, zuverlässig und treu. Suche eine liebevolle Frau zum Aufbau einer festen Partnerschaft. Bitte meldeDich, freue mich sehr auf deinen Anruf. **01704432364 ü.Marc-Aurel.eu**

DHB macht Ausflug zur Grube Messel und in den Odenwald

Schwalbach (sz) – Der Ortsverband Schwalbach des „DHB Netzwerk Haushalt“ bietet am Dienstag, 22. September, eine Halbtagesfahrt zur Grube Messel und zur Kuralpe im Lautertal an. Die Abfahrt ist um 13 Uhr am Wilhelm-Leuschner-Platz und um 13.15 Uhr an der Bushaltestelle Eschborner Straße. Um 14.30 Uhr beginnt eine Führung durch die Grube Messel. Dafür ist festes Schuh-

werk erforderlich. Gegen 16.30 Uhr fährt die Gruppe durch den Odenwald weiter zur Kuralpe. Dort gibt es ein kaltes Bufett mit Apfelwein, Mineralwasser und Zitronenlimonade. Andere Getränke müssen nach Angaben des Vereins separat bezahlt werden. Die Rückfahrt beginnt um 19.30 Uhr. Die Ankunft in Schwalbach ist gegen 20.30 Uhr geplant. Die Teilnahme an der

Fahrt am 22. September kostet 55 Euro. Darin enthalten sind die Busfahrt, der Eintritt in die Grube Messel und das Bufett. Der Betrag wird bei der Abfahrt im Bus in bar bezahlt. Eine verbindliche Anmeldung ist bis Dienstag, 1. September, unter der Telefonnummer 06196-82192 oder per E-Mail an k.kelting@t-online.de erforderlich.

Einbrecher ohne Beute

Schwalbach (sz) – Unbekannte sind in der Nacht zum vergangenen Freitag in ein Einfamilienhaus in der Meisenstraße eingebrochen. Nach Angaben der Polizei ereignete sich die Tat zwischen Donnerstag um 22 Uhr und Freitag um 7.40 Uhr. Die Täter brachen die Haustür auf und durchsuchten die Wohnräume. Anschließend verließen sie das Haus ohne Beute in unbekannte Richtung.

TELEFONSERVICE

A

AUGENOPTIK

Optik Knauer e.K.
Brillen und Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25
Tel. 0176/22051453
www.optik-knauer.de

AUTOGUTACHTEN

Ing.-Büro Wünscher
Geprüfte Kfz.-Sachverständige
Schaden-Gutachten,
Unfall-Rekonstruktion
Adolf-Damaschke-Straße 19
Tel. 1605
Mobil 0177 / 2 14 84 96

AUTOHÄUSER

Autohaus Schwalbach GmbH
Mitsubishi-Vertragshändler
Mazda-Service
Neu und Gebrauchtwagen
Tel. 3001
Fax 06196 / 88 17 42 0
www.autohaus-schwalbach.de

Autohaus Ziplinski GmbH
Renault-Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen, Karosseriearbeiten,
Lack- und Glasschäden
Hardtbergstraße 37a
Tel. 1054
Renaultziplinski@aol.com

AUTO-UNFALLHILFE

Eggenweiler GmbH
Karosserie- und Lackreparatur, Autoglas,
Klimaanlage-Füllstation, Mietwagen
Am Flachsacker 1
Tel. 3121
info@eggenweiler.de
www.eggenweiler.de

C

COMPUTER

Complete GmbH
Beratung, PC-Installation, Virenbeseitigung,
IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für Senioren
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

D

DACHDECKER

FS Bedachungen GmbH
Dachdeckerarbeiten aller Art
Altkönigstraße 1a
Tel. 06196 / 52 48 933
dachbau-schrader@t-online.de

E

ELEKTRO
INSTALLATIONEN

Elektro-Albat
Planung und Elektroanlagenbau, Kunden-
dienst und Elektrogeräte, Kabelfernsehen,
Satellitenanlagen - Bahnstraße 8
Tel. 8 51 02

Elektro-Kollmann

Anlagenbau, Reparaturen, Antennenbau,
Elektrogeräte
Tel. 13 74

Karsten Schmiegel Elektrotechnik

EIB-Bussysteme, Antennenbau,
Elektroreparaturen, 24h-Service
Tel. 88 82 27

ENERGIEBERATUNG

eta-Plus Energieberatung
Energet. Altbausanierung, Energieausweise,
Baubegleitung, Schimmelanalyse
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

ESSEN AUF RÄDERN

Menüservice apetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz -
Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 05971 / 80 20 80 55

F

FERNSEHSERVICE

Multi-Media Hilb
Fernsehservice, Beratung u. Reparaturen
Servicenummer 0172 / 149 2243
multi-media-hilb@t-online.de

FUSSPFLEGE

30 Jahre Silkes Fußpflege
ERGOTHERAPIE PRAXIS RESPIRA
Frankfurter Straße 92, 65760 Eschborn
Jederzeit Hausbesuche möglich!
Tel. 0173 / 4 30 21 12

G

GARTEN- &
LANDSCHAFTSBAU

Cheikhi Gartenservice
Gartenpflege, Baumfällungen, Pflaster- und
Zaunarbeiten, Winterdienst, Gartengestaltung
Tel. 06196 / 5 24 11 75
Mobil 0178 / 44 35 605
cheikhi@hotmail.de

Gartenbau Uwe Scherer
Gartenpflege, Planung, Neuanlage, Pflasterar-
beiten
Tel. 06196 / 53 31 04
info@gartenbauscherer.com

GLASEREIEN

Glaserei Schneider & Gleiser GbR
Verglasungen, Fenster, Rollläden,
Duschkabinen, Spiegel nach Maß
Gartenstraße 19
Tel. 06196 / 8 67 98
Fax 8 19 35
info@glaserei-sg.de

I

IMMOBILIEN

Adler Immobilien
Verkauf, Vermietung, Bewertung
Messer-Platz 1,
65812 Bad Soden
Tel. 06196 / 560 960
www.adler-immobilien.de

CAMIKO Immobilien u. Hausverwaltungen
65936 Frankfurt a. M.
Sossenheimer Riedstraße 16b
Termine nach Vereinbarung
Tel. 0151 / 41 62 61 21
info@camiko-immo.de

Christoph Samitz Immobilien
Ihr Immobilienmakler vor Ort
Tel. 06196 / 4 3778
Fax 06196 / 4 3730
www.csimakler.de

EVERNEST GmbH / Olga Maier
Premium-Immobilienmaklerin aus Schwalbach.
Professionelle, kostenlose Bewertung und Ver-
kauf. Modern, persönlich, zuverlässig, schnell
Tel. 0179 / 54 69 667
Olga.Maier@evernest.com
www.evernest.com

G&K Immobilienberatungs GmbH
Verkauf, Vermietung, Beratung
Hauptstraße 22, 65843 Sulzbach
Tel. 06196 / 76 77 49
info@guk-immo.de
www.immobilien-machen-freude.de

Haus & Grund Sossenheim
Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

Manfred Kuhfuß
IVD - Vermietung - Verkauf - Verwaltung
Tel. 069 / 3 14 02 60
www.kuhfuss.de

INSTALLATIONEN/
ISOLIERUNG

Anton Benedick
Meisterbetrieb - Heizung-, Sanitär-, Gas- und
Wasserinstallation, Kundendienst, Wartung,
Notdienst
Tel. 06196 / 8 28 55
Fax 8 45 64
www.benedick.de

bht Bäder & Haustechnik GmbH

Meisterbetrieb - Sanitär, Heizung, Fliesen,
Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder
komplett
Tel. 06196 / 56 86 31
Fax 56 86 30
www.bht-eschborn.de

Freund GmbH

Heizung, Sanitär, Spenglerei, Dachrinnenser-
vice - Schwalbach, Am Brater 1
Tel. 06196 / 7 66 60 10
Fax 06196 / 7 66 60 19

Ott-Haustechnik

Meisterbetrieb - Heizung, Solar, Sanitär,
komplette Bäder, Spenglerei, Kundendienst,
Notdienst, Wartung
Tel. 06196 / 8 51 55
Fax 06196 / 8 67 18
ott.haustechnik@t-online.de

K

KANALREINIGUNG

Kanal Fay
Rohrreinigungs-Service GmbH, 24-Stunden-
Service, Kanalsanierung, Gruben- und Fettab-
scheiderentleerung
Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach
Tel. 06196 / 8 89 70

M

MALER & TAPEZIERER

Malermeister Thomas Scheel
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, kreative
Wandgestaltung, Fassadengestaltung,
Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten,
Fußbodenbeläge, Gerüstbau
Tel. 06196 / 2 02 43 38
Mobil 0177 / 3 11 77 02

MARKISEN

Markisen-Ostern
Friedrich-Stoltze-Straße 4a
Tel. 06196 / 8 13 10

MÖBEL

Möbel-Sachs GmbH
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-
Studio, Schreinermeister-und Parkettlege-
meisterbetrieb
Berliner Straße 29
Tel. 06196 / 86031 + 32
Fax 8 60 37
info@moebel-sachs.de

MUSIKSCHULEN

Jugendmusikschule 1976 e. V.
Schwalbach, Marktplatz 9
Tel. 06196 / 82470
www.jugendmusikschule1976.de

Musikschule Taunus
Öffentliche Musikschule im VDM,
Unterricht an der Geschwister-Scholl-Schule
Tel.06173 / 6 61 10 + 64 00 34
www.musikschule-taunus.de
info@musikschule-taunus.de

P

PFLEGEDIENSTE

Mobiles Pflegeteam Schwalbach
Anela Jovanovic
Am Sulzbacher Pfad 1
Tel. 06196 / 88 34 599
Mobil 0172 / 10 30 194

Ökumenische Diakoniestation
Eschborn/Schwalbach
Essen auf Rädern, individuelle Hilfe, Pflege,
Beratung in Ihrem Zuhause
Tel. 06196 / 9 54 75-0

Sozialzentrum Eschborn und Schwalbach
Familien-, Kranken-, Alten-, Tagespflege
24-Stunden-Pflege, ambulante Pflege
Tel. 06196 / 76 76 040
oder 06173 / 64 00 36

R

RAUM AUSSTATTUNG

Raumausstattung Eisenbrandt
Polsterei, Gardinen, Bodenbeläge, Sonnen-
schutz, Insektenschutz
Tel. 06196 / 4 26 18
Fax 06196 / 48 34 22

RECHTSANWÄLTE

Eschborn Rechtsanwälte
Claudia Eschborn und Jochen Zehnter
65760 Eschborn, Hauptstraße 332
Tel. 06173 / 93 98 760
www.eschborn-rechtsanwaelte.de

Kellersmann Rechtsanwälte
Fabian Kellersmann - Rechtsanwalt und Notar,
Egon Kellersmann - Rechtsanwalt, Notar a. D.
Schulstraße 6
Tel. 06196 / 8 10 96
Fax 06196 / 36 42

REISEBÜROS

Reisebüro Kopp Lufthansa City Center
Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter zur
tagesaktuellen Best-Preis-Garantie,
DB-Fahrkarten
Marktplatz 36
Tel. 06196 / 8 89 89-60
www.komm-reisen.de

Selected Travel Reisecafé

Touristik, Firmendienst
Schwalbach, Schulstraße 14
Tel. 06196 / 88 400 33
Fax 06196 / 88 400 37
dirk.kattendick@selectedtravel.de
www.selectedtravel.de

ROLLÄDEN

Alfred Müller KG
Fenster, Türen, Sonnenschutz
Taunusstraße 7
Tel. 06196 / 14 83

S

SCHLOSSEREIEN

Roger & Scheu Metallbau GmbH
Treppenanlagen, Fenstergitter, Geländer,
Toranlagen, Kunstschmiede
65843 Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 75 93 96
www.rogerscheu.de

SCUHMACHER

Elshout
Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst,
Reinigungsannahme
Sulzbach, Hauptstraße 27
Tel. 06196 / 7 39 55
Mobil 0171 / 400 54 99
www.schuhmacherei-sulzbach.de

STEUERBERATUNG

Basten GmbH Steuerberatung
Grundsteuerbewertung 2022
65843 Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196 / 500216
Fax 06196 / 50 02 50
joachim.basten@datevnet.de
www.basten.de

Diетrich M. Reimann
65824 Schwalbach, Berliner Straße 27
Tel. 06196 / 5038 20
Fax 06196 / 8 26 78
info@steuerberater-reimann.de

T

TAXIRUF &
FAHRDIENSTE

FahrService Taunus
Orts- & Fernfahrten, Flughafen- &
Bahnhofstransfer, Pünktlich, zuverlässig,
sicher, 24/7
Tel. 06196 / 95 29 191
FahrService-Taunus@web.de

Michael Volland
Nah- und Fernfahrten, Flughafentransfer
Tel. 06196 / 8 20 80
volland@email.de

Telefonservice

Unsere preiswerte Dauerwerbung in

Sulzbacher
Anzeiger

*Schwalbacher
Zeitung*

Sie wollen auch mitmachen?

Ansprechpartner: Rolf Hörner, Telefon 06171/62 88 14 • r.hoerner@hochtaunusverlag.de

„Hohe Qualität zu günstigen Preisen“



Karolin Daßler (2.v.r.) und Christopher Kaluza sind die neuen Inhaber von Apollo-Optik in Schwalbach. Weiter mit im Team dabei sind Monika Thomsen (links) und Claudia Gessner; außerdem Chihuahua Louis. Foto: Daßler & Kaluza GbR

Schwalbach (MS) – Neue Inhaber hat Apollo-Optik am Schwalbacher Marktplatz. Seit dem 1. August wird der Standort von Karolin Daßler und Christopher Kaluza geführt. Die beiden haben alle bisherigen Mitarbeiterinnen übernommen und will den Service für die Schwalbacherinnen und Schwalbacher weiter ausbauen. „Mit zwei Augenoptikermeisterinnen sind wir sehr gut aufgestellt. Als Franchise-Nehmer von Apollo-Optik profitieren wir darüber hinaus von den günstigen Preisen der Marke“, erklärt Karolin Daßler. Die vielen Kunden aus der koreanischen Community, die bisher teilweise von weit her zu Apollo-Optik nach Schwalbach kamen, will die neue Eigentümerin weiter betreuen, der Schwerpunkt soll nun aber auf qualitativ hochwertige, aber preiswerte Gestelle, Gläser und auch Kontaktlinsen für alle gelegt werden. Neben Karolin Daßler gehö-

ren zum Team weiterhin Augenoptikermeisterin Monika Thomsen und Mitarbeiterin Claudia Gessner sowie Karolin Daßlers Lebensgefährtin Christopher Kaluza und Chihuahua „Louis“, der mit freundlichem Gebell das Begrüßungsmanagement übernommen hat. Der Name „Karo“ Daßler könnte einigen durchaus bekannt vorkommen. Denn neben ihrem Beruf als Augenoptikermeisterin war die Unternehmerin schon mit großem Unterhaltungsfaktor in zahlreichen Reality-Sendungen bei verschiedenen Privatsendern zu sehen. Am verkaufsoffenen Sonntag zum Interkulturellen Marktplatzfest am 6. September feiert das neue Team von Apollo-Optik mit eigenen Aktionen vor und im Ladengeschäft die Neueröffnung. Unter anderem wird der „Sehtest Pro“ kostenfrei angeboten.

Satter Sound im Süd-West-Park

Eschborn (ew) – Die Eschborner Summer-time-Reihe geht in die letzte Runde. Nach dem Auftreten von „Blind Foundation“ und „Stolen Moments“ steht am Mittwoch, 26. August, das Abschlusskonzert der Reihe auf dem Programm. Ab 19.30 Uhr spielt die Band „Vorsicht Gebläse!“ im Süd-West-Park. Am Mittwoch vergangener Woche gehörte die Bühne zunächst „Blind Foundation“. Die vierköpfige Band spielte an den Krautgärten bekannte Titel aus Pop, Rock, Soul und Deutschrock. Nach Angaben der Stadt sprang die Spielfreude der vier Musiker schnell auf das Publikum über. Vor der Bühne wurde getanzt und auch auf den Sitzplätzen bewegten sich die Gäste zur Musik. Eine Besonderheit bot an diesem Abend auch der Himmel. Einige Besucherinnen und Besucher hatten spezielle Brillen dabei, um während des Konzerts die partielle Sonnen-



Fast 30 Musikerinnen und Musiker stehen auf der Bühne, wenn „Vorsicht Gebläse“ auf ihre Art und Weise die Hits der 70er-, 80er- und 90er-Jahre spielen. Foto: Schlüter

finsternis zu beobachten. Für Speisen und kühle Getränke sorgte der Schrebergartenverein Neuland. Am Mittwoch dieser Woche spielte die Band „Stolen Moments“ am Bürgerzentrum in Niederhöchstadt. Das Konzert war bei Redaktionsschluss noch nicht beendet. Zum Abschluss der Summertime wird es am kommenden Mittwoch im Süd-West-Park deutlich voller auf der Bühne. Mit „Vorsicht Gebläse!“ tritt eine große Party-Band auf, die bekannte Titel aus Rock, Pop, Funk und Soul spielt. Auf dem Programm stehen Stücke aus den 70er-, 80er- und 90er-Jahren sowie neuere Titel. Das Repertoire reicht von Joe Cocker und „Earth, Wind & Fire“ über „Tower of Power“ und Robbie Williams bis zu Jan Delay und Bruno Mars.

20 Bläser auf der Bühne

Für den Sound sorgt neben der Rhythmusgruppe vor allem eine 20-köpfige Bläsergruppe. Hinzu kommen fünf Sängerinnen und Sänger. Zum Repertoire gehören unter anderem „Conga“ von Gloria Estefan und „Klar“ von Jan Delay. Damit soll zum Abschluss der Veranstaltungsreihe im Süd-West-Park noch einmal ausgiebig getanzt werden. Das Konzert beginnt, um 19.30 Uhr. Die Bewirtung übernimmt an diesem Abend die Tura Niederhöchstadt. Auch das Eschborner Open-Air-Kino öffnet noch einmal. Am Montag, 24. August, steht um 21.30 Uhr an der Heinrich-von-Kleist-Schule die Komödie „Das Kanu des Manitu“ auf dem Programm.

STELLENMARKT

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Königsteiner Woche
Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

Komm in unser Team!

Unser junges & engagiertes Team im TaunaBad sucht ab sofort oder später Verstärkung

Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)

Vollzeit in unserem Kombibad

Das wünschen wir uns:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung
- Rettungsfähigkeit und hohes Verantwortungsbewusstsein
- Erfahrung in der Durchführung aller gängigen Schwimmkurse

Infos:

 swo-bewerbung@stadtwerke-oberursel.de
www.stadtwerke-oberursel.de

STADTWERKE OBERURSEL

Jetzt anmelden für den Wuzzelauf

Altenhain (bs) – Nach den Sommerferien ist vor dem Wuzzelauf. In vier Wochen ist es schon so weit: Am Sonntag, den 13. September, fällt ab 9 Uhr der Startschuss zur 17. Auflage des Wuzzelaufs. Noch keinen Startplatz gesichert? Dann jetzt anmelden und mit dabei sein, wenn gemeinsam wieder Großes bewegt wird. Dank der Rekordteilnahme und der großartigen Unterstützung der treuen Sponsoren konnten im vergangenen Jahr 38.000 Euro an lokale Projekte sowie karitative und soziale Einrichtungen gespendet werden – es wäre toll, wenn dieser Erfolg in diesem Jahr getoppt werden könnte!

Infos im Überblick

Die Startspenden bleiben auch 2026 unverändert, der Beitrag kann bei der Anmeldung aber unkompliziert freiwillig erhöht werden. Wer eine Startspende wählt, die über dem Mindestbetrag liegt, bekommt ab einem Betrag von 30 Euro nachträglich eine Spenden-

quittung zugeschickt. Die Zahlung ist bequem per PayPal möglich – das hilft bei der Organisation und erspart unnötige Wartezeit bei der Startnummernausgabe.

Startnummern

Die Vergabe erfolgt am Samstag, den 12. September, von 13 bis 15 Uhr oder am Sonntag, den 13. September, von 7.30 bis 8.30 Uhr auf dem Parkplatz vor der Kahlbachhalle. Für alle, die sich optimal vorbereiten möchten: Die 10-km-Wuzzelaufstrecke ist dauerhaft ausgeschildert und eignet sich perfekt für eine schöne Trainingseinheit. Zusätzlich finden sich der Streckenverlauf samt Höhenprofil sowie Impressionen von der Strecke auch auf komoot. *In diesem Sinne: „Uffgerappelt ... mitgedappelt!“* **Anmeldung unter:** wuzzelauf.tsg-altenhain.de Die TSG Altenhain freut sich auf einen starken Wuzzelauf 2026 mit allen!

The Caseys im „BluesHaus“ Bad Soden

Altenhain (bs) – Die Konzertreihe Main-Blues im BluesHaus Bad Soden geht nach der Sommerpause weiter mit einem Auftritt der vierköpfigen Band „The Caseys“. Die Caseys stehen für ehrlichen Rock ohne Schnörkel; mit Songs von Eric Clapton, Rory Gallagher, ZZ Top und weiteren Legenden bringen die Musiker den Spirit handgemachter Livemusik auf die Bühne. Kraftvoller Gesang, virtuose Gitarrenparts, eine Bluesharp mit Rock-Attitüde und eine druckvolle Rhythmusgruppe sorgen für einen Sound, der direkt ins Ohr und in die Beine geht. Mal rau und energiegeladen, mal ge-

fühlvoll und atmosphärisch, aber immer mit echter Leidenschaft und jeder Menge Live-Power. Dabei setzen The Caseys nicht auf Nostalgie, sondern auf zeitlose Songs, die auch im BluesHaus am 20. August in der Kahlbachquelle begeistern werden. Besetzung: Olaf Stellberger (Gesang, Bluesharp), Bernd Ritter (Gitarre), Jürgen Walter (Bass), Björn Dobner (Schlagzeug). Im Anschluss an das Konzert kann wieder mit der Band gejammt werden. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, der Einlass ist ab 19.30 Uhr möglich. Der Eintritt ist frei.

Anzeige

Das Zuhause in natürlicher Balance

(DJD). Bei einem neuen Wandanstrich zählt nicht nur der optische Eindruck, sondern auch die Ingredienzien im Farbeimer. Naturmaterialien wie Kreide, Lehm oder Kalk können Feuchtigkeit regulieren, eine Schimmelbildung unterbinden und ein gesundes Raumklima fördern. So basieren etwa die Naturell Kreidefarben von Schöner Wohnen-Farbe auf Kreide, Porzellanerde und hochwertigen Pigmenten. Die vegane, emissionsarme Rezeptur kommt gänzlich ohne Konservierungsmittel aus, das ist ein Vorteil nicht nur für Allergiker. Die 20 pudermatten Farbtöne eignen sich für Wände und Holzmöbel gleichermaßen. Erhältlich sind die Kreidefarben im Fachhandel sowie in zahlreichen Bau- und Fachmärkten, unter www.schoener-wohnen-farbe.com finden sich weitere Inspirationen.



Kreidefarben bringen ein natürliches Ambiente ins Zuhause und fördern ein gesundes Raumklima.
Foto: DJD/SCHÖNER WOHNEN-Kollektion

Baumpflege & Baumkontrolle, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken, Sträucher schneiden. Garten- & Landschaftspflege

Baumpflege Rental
Tel. 06171/69 41 54 3
06081/58 72 200

Entrümpelung & Haushaltsauflösung

Schnell • Zuverlässig • Preiswert

 Seit 2012 im Einsatz

 Kostenlose Besichtigung

Wohnungen • Häuser • Keller • Garagen • Büros

0152 36685156
 KS-Facilityservices.de



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Theateraufführung unter den Bäumen des Arboretums



Das „antagon TheaterAKTion“ kommt am Freitagabend zu einer besonderen Theateraufführung ins Arboretum. Foto: Veranstalter

Schwalbach/Sulzbach/Eschborn (sz) – Zwei besondere Abendveranstaltungen bietet das Forstamt Königstein im August noch im Arboretum an. Auf dem Programm stehen eine Open-Air-Theateraufführung und die Fledermausnacht für Familien. Am Freitag, 21. August, ist von 20.30 Uhr bis 22.15 Uhr

die Theaterproduktion „Unter Bäumen“ von „antagon TheaterAKTion“ zu sehen. Das Stück beschäftigt sich mit der Bedeutung der Bäume für die Lebensgrundlagen der Menschen. Im Mittelpunkt stehen dabei unter anderem Boden, Wasser, Sauerstoff und Klima. Ergänzt wird die Aufführung durch einen

Kurzvortrag des Forstamts Königstein. Das Theater findet auf einer Wiese am Waldrand statt. Bänke sind vorhanden. Eine Toilette steht im etwa vier Gehminuten entfernten Waldhaus zur Verfügung. Parkplätze gibt es in begrenzter Zahl in der Straße „Am Weißen Stein“ im Gewerbegebiet Camp Phönix Park. Von dort sind es rund 600 Meter bis zum Veranstaltungsort. Der Fußweg ist ausgeschildert. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht. Das Forstamt bittet bis Dienstag, 18. August, um eine Anmeldung per E-Mail an arboretum@forst.hessen.de oder unter der Telefonnummer 06174-92860. Die Plätze werden nach Verfügbarkeit vergeben. Eine Woche später stehen die nächtlichen Bewohner des Arboretums im Mittelpunkt. Am Freitag, 28. August, findet von 18.30 Uhr bis 21 Uhr wieder die Fledermausnacht mit dem Biologen Albrecht Pfrommer statt. Auf dem Gelände des Waldhauses baut er einen Fledermausparcours für Kinder auf. Dort können sie unter anderem nach Gehör fliegen, Motten fangen, kopfüber essen und in einen überdimensionalen Fledermauskasten krabbeln. Albrecht Pfrommer vermittelt dazu viel Wissenswertes über die Tiere. Nach Einbruch der Dunkelheit machen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Fledermausdetektoren auf die Suche nach den Tieren. Der Förderverein Arboretum bietet gegen eine Spende einen Imbiss an. Erwachsene zahlen sieben Euro, Kinder drei Euro. Das Geld sollte möglichst passend in bar mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 26. August, per E-Mail an arboretum@forst.hessen.de oder unter der Telefonnummer 06174-92860 erforderlich.

Veranstaltungen im September

Auch im September setzt das Forstamt sein Veranstaltungsprogramm fort. Am Freitag, 18. September, geht es um die Vielfalt der Baumfrüchte. Für Sonntag, 20. September, ist ein Spaziergang durch Nordamerika geplant. Am Samstag, 26. September, steht die Apfelernte auf der Streuobstwiese auf dem Programm. Weitere Informationen gibt es unter hessen-forst.de/freizeit/arboretum im Internet.

Großes Treffen der Blas-Instrumente

Eschborn (ew) – Die Musikschule Taunus lädt am Samstag, 12. September, zum sechsten Workshop „Meet & Greet“ für Holz- und Blechbläserinnen und -bläser ins Bürgerzentrum Niederhöchstadt ein. Mitmachen können Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die bereits ein Holz- oder Blechblasinstrument spielen. Die Teilnahme ist kostenlos. Das Angebot richtet sich nicht nur an Schülerinnen und Schüler der Musikschule Taunus. Auch Freunde, Geschwister, Eltern und Großeltern sowie andere Musikerinnen und Musiker können teilnehmen. Anfängerinnen und Anfänger sind ebenso willkommen wie Fortgeschrittene. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Musizieren in einem größeren Ensemble. Dabei können die Teilnehmer Erfahrungen im Zusammenspiel sammeln und ihr Können weiterentwickeln. Zwischen den Proben stehen musikalische Spiele und gemeinsame Aktivitäten auf dem Programm. Dabei gibt es auch Gelegenheit, andere Musikerinnen und Musiker kennenzulernen. Zum Abschluss des Workshops präsentieren alle Teilnehmer die gemeinsam erarbeiteten Stücke. Die öffentliche Vorführung beginnt um 17 Uhr im Bürgerzentrum Niederhöchstadt. Familien, Freunde und weitere Interessierte können dazu kommen.

Kindersachenbasar mit mehr als 60 Ständen

Eschborn (ew) – Der Förderverein der katholischen Kindertagesstätte und des Familienzentrums „Rosenhecke“ veranstaltet am Samstag, 5. September, von 10 bis 13 Uhr einen Kindersachen-Basar im katholischen Gemeindezentrum Christ-König in der Hauptstraße 52 in Eschborn. An mehr als 60 Ständen werden gut erhaltene Kinderkleidung, Spielsachen und weitere Dinge rund ums Kind angeboten. Schwangere können bereits ab 9.30 Uhr einkaufen. Außerdem gibt es Kaffee und selbst gebackenen Kuchen, der auch mitgenommen werden kann. Der Erlös kommt den Kindern der Kindertagesstätte „Rosenhecke“ zugute.

Goldmünzen

Zahngold

Goldschmuck

Silberbesteck / Silberbarren

Lederjacken aller Art

Hüte aller Art

Perücken

Trachten aller Art

Ankauf von Louis Vuitton Taschen

Taschen aller Art

Goldmünzen aller Art

Zinn aller Art

Edeluhren aller Art

Porzellan aller Art

Tafelsilber aller Art

PELZ- & GOLDANKAUF

LA PERLA

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN
BATTERIEWECHSEL | ÖHRLOCHSTECHEN

MACHEN SIE IHREN PELZ UND SCHMUCK ZU BARGELD! ZAHLEN BIS ZU 9.500€ FÜR PELZE

PELZE ALLER ART

ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG

ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDLIEDER. AUCH LAMMFELLMÄNTEL ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART
PREIS BIS 9.500€*
*IN VB MIT GOLD

NUR 9 TAGE GÜLTIG

DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
20	21	22	24	25	26	27	28	29
August	August	August	August	August	August	August	August	August

WIR ZAHLEN BIS ZU

151,00€,-

PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

IHRE VORTEILE:

- KOSTENLOSE BERATUNG
- KOSTENLOSE WERTSCHÄTZUNG
- SOFORTIGE BARGELDAUSZAHLUNG
- TRANSPARENTE ABWICKLUNG

KOSTENLOSE HAUSBESUCHE BIS ZU 50 KM

MOBIL: 0176 30 55 77 11
TEL.: 06172 - 380 888 6

THOMASSTR. 6-8
61348 BAD HOMBURG